

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **40 (1922)**

Heft 36

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Montag, 13. Februar
1922

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 13. février
1922

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XL. Jahrgang — XL^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

N° 36

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 36

Register zum Schweizerischen Handelsamtsblatt

Die Versendung des Inhaltsverzeichnisses für das **II. Semester 1921** ist beendigt. Diejenigen Abonnenten, welche dasselbe nicht erhalten haben, wollen uns gefl. Mitteilung machen.

Administration.

Répertoire de la Feuille officielle suisse du commerce

L'expédition du répertoire du **second semestre 1921** vient d'être terminée. Ceux de nos abonnés qui ne l'auraient pas reçu sont priés de vouloir bien nous en informer.

Administration.

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Warenverzeichnis zum schweizerischen Zolltarif. — Konsulate. — Vom schweizerischen Geldmarkt. — Schweizerische Nationalbank. — Internationaler Postgiroverkehr.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Monographie sull'economia di guerra in Svizzera. — Répertoire des marchandises pour le tarif des douanes suisses. — Consuls. — Banque Nationale Suisse. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es wird vermisst: Sparheft der Graub. Kantonalbank, lautend auf Johann Nef, Schreiner, Landquart, Nr. 171062, mit einem Saldo per Ende 1921 von Fr. 598.30. An den allfälligen Inhaber dieses Sparheftes ergeht hiermit die Aufforderung, dasselbe binnen der Frist von drei Jahren, d. h. bis 15. Februar 1925, beim Kreisamt Chur vorzulegen, widrigenfalls dasselbe als nichtig und kraftlos erklärt würde (O. R. Art. 846 u. ff.). (W 76³)

Chur, den 10. Februar 1922.

Kreisamt Chur.

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaber-Obligation Nr. 150538 der Zürcher Kantonalbank in Zürich für Fr. 1000, datiert den 2. Mai 1921, verzinslich zu 5% mit Halbjahreszinsneuein ab 10. März 1922 bis 10. März 1927, wird aufgefordert, diesen Titel innert drei Jahren, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an, in der Kanzlei diesseitigen Gerichtes vorzulegen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würden Titel und Zinsscheine als kraftlos erklärt werden. (W 77²)

Zürich, den 11. Februar 1922.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaber-Obligationen, Serie K, Nrn. 5456 und 5457 der Thurgauischen Hypothekenbank in Frauenfeld für je Fr. 1000, datiert den 5. Februar 1912, verzinslich zu 4% mit Halbjahreszinsneuein ab 31. März 1922 bis 31. März 1924, wird aufgefordert, diese Titel innert drei Jahren, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an, in der Kanzlei diesseitigen Gerichtes vorzulegen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würden die Titel samt den Zinsscheinen als kraftlos erklärt werden. (W 78²)

Zürich, den 11. Februar 1922.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Mit Bewilligung des Obergerichtes werden die Inhaber nachstehender vermisster, mit Ausnahme von Nr. 1, angeblich abzahlter Schuldbriefe:

1. Schuldbrief für Fr. 20,000, auf Jean Siber-Maurer, Metzger und Wirt zum Löwen in Bassersdorf, zu Gunsten der Erben des Albert Siber, zum Löwen in Bassersdorf, d. d. 16. September 1908 (gegenwärtige Gläubiger und Schuldner: die ursprünglichen);

2. Schuldbrief für Fr. 400, auf Rudolf Meier, von Stadel, in Bassersdorf, zu Gunsten der Leih- & Sparkasse Kloten-Bassersdorf, in Kloten, d. d. 27. November 1880 (letzte bekannte Schuldner und Gläubiger: die ursprünglichen);

3. Schuldbrief für Fr. 2000, auf Gottfried Gerber-Brugger, Dachdeckermeister, geb. 1863, von Langnau (Bern), wohnhaft in Oerlikon, zu Gunsten der Neuen Zürcher Kreditgenossenschaft in Zürich, d. d. 3. April 1911 (letzter bekannter Gläubiger: der ursprüngliche; letzter bekannter Schuldner: Ferdinand Keller, geb. 1882, von Hausen am Thau (Württemberg), Gipsler, Oberwiesenstrasse, in Wallisellen);

4. Schuldbrief für Fr. 200 (ursprünglich Fr. 250), auf Johannes Ochsner, geb. 1843, Johannessen, in Oberrüti (bei Winkel), zu Gunsten der Geschwister Anna-Marie, Karl und Hans-Jakob Derrer, Karls, in Niederrüti, d. d. 7. Februar 1901 (letzter bekannter Gläubiger: der ursprüngliche; gegenwärtige Pfandigentümer: die Gebrüder Heinrich, Johannes und Hans-Konrad Schellenberg, genannt Jörren, Hans-Konrads, von und in Oberrüti-Winkel);

5. Kaufschuldbrief für Fr. 220, auf Albert Neukom, geb. 1847, Heinrichen sel. Sohn, Kübler, im Lirenhof zu Wil, zu Gunsten des Heinrich Angst, geb. 1846, Heinrichen sel. Sohn, a. Gemeindegamanns, in Buchenloo zu Wil, d. d. 26. Oktober 1904 (letzte bekannte Gläubiger und Schuldner: die ursprünglichen);

6. Schuldbrief für Fr. 3000 auf Heinrich Brunner-Schweizer, Speisewirt, in Freienstein, zu Gunsten des Heinrich Klinger, a. Notar, in Bülach, d. d. 2. November 1878 (letzter bekannter Gläubiger: die Leih- & Sparkasse Kloten-Bassersdorf, letzter bekannter Schuldner: der ursprüngliche);

oder wer sonst über das Vorhandensein der oben genannten Schuldtitel Auskunft geben kann, aufgefordert, sich binnen Jahresfrist, von heute an, bei der Bezirksgerichtskanzlei Bülach zu melden, ansonst die unter Nr. 2 bis 6 genannten Schuldtitel als nicht mehr vorhanden betrachtet und gelöscht, für Nr. 1 an Stelle des vermissten Titels die Neuausfertigung bewilligt würden.

Bülach, den 11. Februar 1922.

Kanzlei des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: **Zwingli.**

Es wird folgender Pfandtitel vermisst:

Versicherungsbrief, Bd. XII, Nr. 6934, per Fr. 5500, datiert Thal, den 15. November 1909; ursprünglicher Debitor: Frau Maria Elisabetha Dudler und Adalbert Noger, Altenrhein-Thal; jetziger Debitor: Jakob Dudler, zur «Sonne», Altenrhein; ursprünglicher Kreditor: Robert Dudler, in Altenrhein-Thal; jetziger Kreditor: Gebhard Lutz, Fürspreh, in Thal.

Der oder die Inhaber vorstehend verzeichneten Titels werden hierdurch aufgefordert, denselben unter Anmeldung ihrer allfälligen Rechtsansprüche bis 20. Februar 1923 beim unterzeichneten Amte vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (W 80²)

St. Margrethen, den 13. Februar 1922.

Bezirksgerichtspräsidium Unterrheinthal.

Es wird Kraftloserklärung des nachgenannten Titels verlangt:

Der allfällige Inhaber desselben wird hiermit aufgefordert, denselben innert 3 Jahren beim Unterzeichneten vorzulegen, ansonst er amortisiert wird. Gläubiger: Ernst Lüthy, gew. Bahnarbeiter, in Olten. Schuldnerin: Ersparniskasse Olten. Titel: Obligation Nr. 7542 Kapital Fr. 1000, zu 4% %, lautend auf den Inhaber, vom 12. Januar 1916. (W 60²)

Olten, den 12. Februar 1920.

Der Amtsgerichtspräsident von Olten-Gösgen: **Wyss.**

Es wird vermisst: Kaufschuldversicherungsbrief Nr. 1017, Bd. IV, ursprünglicher Wert Fr. 2400, jetzt n. h. in Kraft für Fr. 1050, datiert Oberuzwil, den 4. Juni 1895, ursprünglicher Kreditor: Hausamann Adolf, in Oberuzwil, ursprünglicher Debitor: Weiss, Karl, Friedrich, v. Engingen, in Oberuzwil, beide gestorben. Jetziger Kreditor: Schweiz. Bodenkreditanstalt, Filiale Romanshorn; jetziger Debitor: Heer & Co., in Oberuzwil.

Der oder die Inhaber des vorgenannten Titels werden hiermit aufgefordert, denselben, unter Anmeldung ihrer allfälligen Rechtsansprüche, bis 30. September 1922 beim unterzeichneten Amte vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (W 454²)

Flawil, den 12. September 1921.

Bezirksgerichtspräsidium Untertoggenburg.

Der unbekanntete Inhaber der zwei Mäntel zu den Obligationen Nrn. 24683 und 24684 zu Fr. 500 l. Hypothek der 4% Anleihen der Vereinigten Schweizerbahnen, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 59²)

Bern, den 24. Januar 1922. Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

Es werden vermisst:

1. Kapital d. d. 12. Januar 1623, per Fr. 351.66; 2. Kapital d. d. 17. Dezember 1768, per Fr. 1230.77; 3. Kapital d. d. 21. April 1776, per Fr. 1406.60; 4. Kapital d. d. 19. November 1795, per Fr. 1582.42; 5. Transfix d. d. 19. November 1795/4. Januar 1797, per Fr. 351.66; 6. Kassa-Kapital d. d. 9. September 1838, per Fr. 318.—; 7. Auskaufbrief d. d. 22. Januar 1881, per Fr. 2800.—; alle haftend auf Untergsteig Nr. 553 des Grundbuches Küssnacht. 8. Kapital d. d. 4. November 1844, per Fr. 105.59, haftend auf Dorfalmend, Nr. 850 des Grundbuches Küssnacht.

Gemäss Verfügung des Bezirksgerichtes Küssnacht (Schwyz) wird der allfällige Inhaber dieser Kapitalien aufgefordert, innert Jahresfrist, seit der ersten Publikation, die Titel der Gerichtskanzlei Küssnacht vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung erfolgt. (W 42¹)

Küssnacht, den 30. Januar 1922.

Bezirksgericht Küssnacht, Kanton Schwyz,
Der Gerichtsschreiber: **Dr. R. Mächler.**

Es werden vermisst:

1. Schuldbrief, datiert 1817, Kreisgerichtsprotokoll Nr. 1123, Fol. 1125, Fr. 166.66; ursprünglicher Schuldner: Anselm Blöchlinger, Hinter-Goldingen; ursprünglicher Gläubiger: Caspar Melchior Riklin, St. Gallenkappel.

2. Schuldbrief, datiert 1819, Kreisgerichtsprotokoll Nr. 1217, Fol. 1211, Fr. 166.66; ursprünglicher Schuldner: Anselm Blöchlinger, Hinter-Goldingen; ursprünglicher Gläubiger: Konrad Schulthess, Laubisrüti, Stäfa.

3. Schuldbrief, datiert den 19. August 1847, Nr. 115, Pfandbuch Bd. 2, Fol. 130, Fr. 106.06; ursprünglicher Schuldner: Joseph Anton Gübell, Hinter-Goldingen; ursprünglicher Gläubiger: Anselm Gübell, Sandacker, Goldingen. Letzter Gläubiger aller 3 Schuldbriefe: Baptist Blöchlinger, Hinter-Goldingen; letzte Schuldnerin aller 3 Schuldbriefe: Wwe. Rosina Raimann, Hinter-Goldingen.

Die allfälligen Inhaber dieser Titel werden aufgefordert, dieselben bis 15. Februar 1923 beim Bezirksgerichtspräsidium vom Seebezirk vorzuweisen, ansonst diese Titel als kraftlos erklärt werden. (W 61²)

Schmerikon, den 6. Februar 1922.

Bezirksgerichtspräsidium v. Seebezirk.

Zufolge heutigen Beschlusses des Bezirksgerichts Kreuzlingen werden die allfälligen Inhaber nachfolgender Schuldtitel aufgefordert, sich binnen der

Frist eines Jahres, von dieser Publikation an gerechnet, beim Grundbuchamt Gottleben in Tägerwil zu melden, ansonst fragliche Titel als kraftlos erklärt wurden:

- a) Schuldbrief zu Fr. 3550.—, d. d. 25. März 1865 (Pfandprot. Bd. G, S. 386, Nr. 2357);
 b) Kreditüberlassungsbrief zu Fr. 6000.—, d. d. 29. Dezember 1911 (Pfandprot. Bd. O, S. 276, Nr. 9597);
 c) Schuldbrief zu Fr. 600.—, d. d. 12. August 1913 (Pfandprot. Bd. P, S. 101, Nr. 241). (W 74*)

Romanshorn, 8. Februar 1922.

Gerichtskanzlei Kreuzlingen: Dr. M. Labhart.

Dans sa séance du 10 février 1921, le président du tribunal civil du district de Lausanne, sur requête de Jean Gay, à Céligny, a ordonné l'ouverture de la procédure en annulation du corps de quatre obligations du Crédit Foncier Vaudois, emprunt de 1889, série A, Nos 101, 4187, 4188 et 4189, la première de frs. 500, les trois autres de frs. 1000.

Sommaison est faite au détenteur inconnu de ces titres de les produire au Greffe de céans dans un délai échéant le 15 février 1924, faute de quoi l'annulation pourra en être ordonnée. (W 75*)

Lausanne, le 10 février 1921.

Le président: Paul Meylan.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1922. 8. Februar. **Induva**, Aktiengesellschaft für Industrie und Waren-austausch, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 252 vom 4. Oktober 1920, Seite 1889). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 17. Januar 1922 haben die Aktionäre ihr Grundkapital von bisher Fr. 550,000 auf Fr. 110,000 reduziert, durch Abstempelung der Aktien von bisher Fr. 1000 auf Fr. 200. § 3 der Gesellschaftsstatuten ist entsprechend revidiert. Es zerfällt das Aktienkapital von Fr. 110,000 nunmehr in 550 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 200. Für mehrere Aktien kann ein einziger Aktienschchein ausgestellt werden. Emil Michel-de Roche und Alfons Wittenbacher sind aus dem Verwaltungsrat ausgetreten, deren Unterschriften werden anmit gelöscht. Einziges Mitglied der Verwaltung ist Andreas Sollberger, Kaufmann, von Wynigen (Bern), in Zürich 7 (bisheriges Mitglied). Der Genannte führt Einzelunterschrift. Einzelprokura ist erteilt an Alfons Wittenbacher, von Leipzig, in München (bisheriges Verwaltungsratsmitglied). Das Geschäftslokal befindet sich nun in Zürich, Hegarstrasse 18.

Papeterie und Geschäftsbücher. — 8. Februar. Die Firma **M. Bleher-Burkhardt**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 182 vom 7. August 1917, Seite 1273), Papeterie und Geschäftsbücher, verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 93.

8. Februar. **Aktiengesellschaft der Maschinenfabriken Escher Wyss & Cie. (Société Anonyme des Ateliers de Constructions Mécaniques Escher Wyss & Cie.)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 84 vom 31. März 1921, Seite 646). Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an den Betriebsdirektor Franz Joseph Brischar, Ingenieur, von Zürich, in Zürich 6. Die Firmazeichnung erfolgt kollektiv je mit einem der Direktoren oder stellvertretenden Direktoren.

8. Februar. **Hofmann & Co. Schuhfabrik A.-G.**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 240 vom 29. September 1921, Seite 1894). Der Verwaltungsrat hat eine weitere Kollektivprokura erteilt an: Emil Wiedemann, von Amriswil, in Winterthur.

Fleisch- und Delikatessenwaren, sowie andere Lebensmittel. — 8. Februar. Die Firma **Robert Dürig**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 106 vom 26. April 1920, Seite 774), verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes: Lebensmittel-Import, Spezialhaus für Fleisch- und Delikatessenwaren. Der Inhaber wohnt in Zürich 6.

Photographische Artikel. — 8. Februar. Die Firma **Carl Vonwiller**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 186 vom 28. Juli 1921, Seite 1526), erteilt Prokura an Fr. Gertrud Gaberell, von Altavilla (Freiburg), in Thalwil.

Internationale Transporte usw. — 8. Februar. Die Firma **W. Pfister & Co.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1922, Seite 7). Internationale Transporte, Kamionnage und Lagerhaus, Möbeltransporte, Ver-zollungen, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Walter Pfister-Steeher, und Kommanditär: Ernst Arber, ist infolge Auflösung dieser Kommandit-gesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Walter Pfister», in Zürich 1, über (S. H. A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1922, Seite 238).

8. Februar. **Maschinen- und Werkzeugfabrik, A.-G. Turbenthal (Fabrique de machines et outils, S.-A. Turbenthal) (Machinery and Tool Manufactory, Ltd. Turbenthal)**, in Turbenthal (S. H. A. B. Nr. 157 vom 24. Juni 1921, Seite 1278). Die Unterschrift des Direktors Alexander Kolsky ist erloschen.

Maschinen und Werkzeuge. — 8. Februar. **Alexander Kolsky**, von Wloclaweck (Gouv. Warschau, Polen), und **Huldreich Guyer**, von Turbenthal, beide wohnhaft in Turbenthal, haben unter der Firma **Kolsky & Guyer**, in Turbenthal, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1922 ihren Anfang nahm. Handel in Maschinen und Werkzeugen. Ausser-dorf.

8. Februar. Folgende drei Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht:

Möbel. — **Gustav Müller**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 181 vom 22. Juli 1921, Seite 1490), Möbelhandlung, Vertretung der Firma «Dreher & Cie. Möbelfabriks», in Gottleben.

Bijouterien und Galanteriewaren. — **Hallenbarter-Wegmann, Importhaus**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 228 vom 15. September 1921, Seite 1809), und damit die Prokura **Leon Hallenbarter-Wegmann, Bijouterie, Galanteriewaren en gros**.

Tafelglas. — **H. Kurz**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 8 vom 11. Januar 1913, Seite 52), und damit die Prokura **Mina Knabenhans, Tafelglashandlung**.

Brennmaterialien. — 9. Februar. Inhaber der Firma **Dick-Strebel**, in Zürich 4, ist Frau Marie Dick geb. Strebel, von Grossaffoltern (Bern), in Altstetten. Brennmaterialienhandlung, Hohlstrasse 301. Die Firma erteilt Prokura an don Ehemann der Inhaberin **Eduard Dick-Strebel**.

9. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Billetter, Bitzer & Co. Reise-Unternehmens-Gesellschaft**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 306 vom 15. Dezember 1921, Seite 2418), wird in eine Kommanditgesellschaft umgewandelt. Unbeschränkt haftbare Gesellschafter sind: **Gotthilf Billetter** und **Jean Bitzer**, und Kommanditär mit Fr. 3000 (dreitausend Franken), ist **Ernst Oberfell**. Derselben ist Einzelprokura erteilt. Die beiden unbeschränkt haftbaren Gesellschafter zeichnen kollektiv. Organisation und Führung von Reisegruppen im In- und Auslande, Vertretungen für Reiseunfall- und Reise-gepäck-Versicherungen. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 57b, Zürich 1.

Technische, industrielle und Druckerzeugnisse. — 9. Februar. Die Firma **Emanuel Müller & Dr. Eduardoff, «Recta»-Gesellschaft**,

in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 275 vom 30. Oktober 1920, Seite 2059), Fabrikation, Verlag und Vertrieb von technischen, industriellen und Druckerzeug-nissen, Import, Export, Gesellschafter: **Simon Karl Emanuel Müller** und **Dr. phil. Friedrich Wilhelm Eduardoff**, ist infolge Aufgabe des Geschäftes und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Patentverwertungen, Finanzierungen usw. — 9. Februar. Die Firma **Germann & Keller**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 116 vom 6. Mai 1921, Seite 918), Finanzierung, Konstituierung von Aktiengesell-schaften, Patentverwertung und Durchführung von Nachlassverträgen, Gesell-schafter: **Lina Marie Germann geb. Conradin** und **Ernst Keller**, ist infolge Überganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Kommandit-gesellschaft «E. Keller & Cie.», in Zürich 3, und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Ernst Keller und **Heinrich Keller**, beide von Weinfelden, in Zürich 3, haben unter der Firma **E. Keller & Cie.**, in Zürich 1, eine Kommandit-gesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1922 ihren Anfang nahm. Unbe-schränkt haftender Gesellschafter ist **Ernst Keller** und Kommanditär ist **Heinrich Keller**, mit dem Betrage von F. 1000 (eintausend Franken). Finan-zierung, Konstitution von Aktiengesellschaften, Patentverwertung und Durch-führung von Nachlassverträgen. Gessnerallee 42. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Germann & Keller», in Zürich 3.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

1922. 10. Februar. Aus dem Zentralvorstande (Vorstand) der **Genos-senschaft** unter der Firma **Alters-, Invaliden-, Witwen- und Waisenkasse der Firma Gugelmann & Cie. A.-G. Langenthal**, in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 36 vom 11. Februar 1920, Seite 250 und dortige Verweisung), sind ausge-treten der Vizesekretär **Emil Brugger** und die Mitglieder **Alfred Blaser**, **Franz Ammann**, **Ernst Hofer**, **Wilhelm Ammann**, **Karl Schaffner**, **Fritz Hegi-Minder** und **Gottlieb Bolliger**. An deren Stelle sind in der Urnenabstimmung vom 27. Dezember 1921 neu in den Zentralvorstand gewählt worden: **Emil Gloor**, **Weber**, von Birwil, in Roggwil; **Karl Lerch**, von Wynigen, **Webermeister**, in Roggwil; **Alfred Kohler**, **Weber**, von und in Wynau; **Ernst Schaffner**, **Putzer**, von Wenslingen, in Langenthal; **Fritz Schwarz**, **Wäschermeister**, von Langnau, in Aarwangen; **Armin Koeh**, von Wohlen (Aargau), **Mechaniker**, in der Fel-senau bei Bern; **Enrico Vittone**, **Spinner**, von Bibiana (Italien), in der Felsenau bei Bern, und **Guido Kohler**, **Bureaulist**, von und in Wynau. In der Zentral-vorstandssitzung vom 28. Januar 1922 ist sodann am Platze des zurückgetre-tenen Sekretärs **Jean Grütter** neu zum Sekretär gewählt worden: **Guido Kohler**, **Bureaulist**, von und in Wynau, und am Platze des ausgetretenen Vize-sekretärs **Emil Brugger** neu zum Vizesekretär das bisherige Mitglied **Hans Müller**, von Kappel a. A., **Bureaulist**, in der Felsenau bei Bern. Jeder derselben ist berechtigt, mit dem Präsidenten **Albert Andres** oder dem Vize-präsidenten **Walter Schweizer** rechtsverbindlich namens der Genossenschaft zu zeichnen. Die Unterschriften des **Jean Grütter** und **Emil Brugger** sind da-gegen erloschen.

10. Februar. Aus dem Vorstand (Verwaltungsrat) der **Konsumgenossen-schaft Langenthal**, mit Sitz in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 159 vom 6. Juli 1913, Seite 1114), sind ausgetreten: Der Präsident **Rudolf Rätz**, der Vize-präsident **Alfred Schidegger**, der Sekretär **Hans Brand** und die Mitglieder **Hans Herzog**, **Jakob Wüthrich**, **Eduard Voit**, **Otto Gerber**, **Fritz Wüthrich**, **Robert Krenger**, **Jakob Jäggi** und **Rudolf Iseli**. Ferner ist der bisherige Ver-walter **J. Tischhauser** zurückgetreten. Die Unterschriften des Präsidenten, des Vizepräsidenten, des Sekretärs und des Verwalters, alle obgenannt, sind des-halb erloschen. Am Platze der Ausgeschiedenen sind neu in den Vorstand (Verwaltungsrat) gewählt worden: **Fritz Dätwyler**, von Staffelbach (Aargau), **Maler**; **Hans Müller**, von St. Gallenkappel, **Magaziner**; **Walter Sutter**, von Grä-nichen, **Schreiner**; **Otto Herzog**, v. Langenthal, **Techniker**; **Johann Ellenberger**, von Landiswil, **Fabrikarbeiter**; **Robert Leu**, v. Rohrbachgraben, **Fabrikarbeiter**; alle in Langenthal; **Hermann Beck-Wüthrich**, von Sumiswald, **Schlosser**, in Aar-wangen; **Hans Steiner**, von Aarwangen, **Magaziner**, in Aarwangen; **Hermann Meier**, von Oberdorf, **Gipser** und **Maler**, in Lotzwil; **Fritz Christen**, von See-berg, **Schlosser**, in Lotzwil, und **Johann Hofer**, von Langnau i. E., **Geometer-gehilfe**, in Langenthal. Der Verwaltungsrat hat sich sodann wie folgt kon-stituirt: Präsident: **Fritz Dätwyler**, Vizepräsident: **Hans Müller**, Sekretär: **Gotthard Morgenthaler**. Jeder davon ist berechtigt, kollektiv mit einem andern oder dem neu zum Verwalter gewählten **Ernst Staub**, von Thörigen, **Kauf-mann**, in Langenthal, rechtsverbindlich namens der Genossenschaft zu zeichnen.

Bureau Bern

31. Januar. Die Firma **Käseereigesellschaft Möriswil**, mit Sitz in Möriswil b. Wohlen (S. H. A. B. Nr. 291 vom 5. Dezember 1919, Seite 2134 und Verwei-sung), hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 29. Januar 1922 ihre Statuten in der Weise revidiert, dass sie das Aktienkapital von Fr. 6860 auf Fr. 30,380, eingeteilt in 434 Namenaktien à Fr. 70, erhöht hat; die neuen Aktien sind voll einbezahlt. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben un-geändert.

Schuhwaren. — 8. Februar. Inhaber der Firma **Andreas Wüthrich**, in Bern, ist **Andreas Wüthrich**, von Trub, in Bern. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «**Gebrüder Wüthrich**» (S. H. A. B. Nr. 66 vom 20. März 1918). **Schuhwaren**. **Aarberggasse** Nr. 29.

Bauunternehmung. — 8. Februar. Die Brüder **Johann, Friedrich, Ernst, Rudolf** und **Alfred Hänni**, von und in Köniz, haben unter der Firma **Gebr. Hänni**, in Köniz, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1920 begonnen hat. **Bauunternehmung**.

9. Februar. Die Firma **Familienrestaurant Dählhölzli L. Meschini-Knecht**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 124 vom 29. Mai 1914, Seite 922), ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

Restaurant. — 9. Februar. Die Firma **Ernst Moser**, Restaurant **Bühlstrasse**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 146 vom 9. Juni 1913, Seite 1058), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Restaurant. — 9. Februar. Inhaberin der Firma **Wwe. Moser**, in Bern, ist Frau **Witwe Susanna Moser geb. v. Gunten**, von Biglen, in Bern. **Restaurant Bühlstrasse, Bühlstrasse** 22.

Südrüchte, Lebensmittel, Bodenprodukte usw. — 9. Februar. **Ernst Eggemann**, von Thun, **Frau Mathilde Beck**, von Biel, **Franco Poggi** und **Giulio Capello**, beide italienische Staatsangehörige, alle in Bern, haben unter der Firma **Beck & Co.**, in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1922 ihren Anfang nahm. Die Firma erteilt Einzelprokura an **Gustav Beck**, von Biel, in Bern, und **Adolf Beck**, von Sumiswald, in Bern. Handel mit Südrüchten, Lebensmitteln und Boden-produkten, sowie Kommission und Einlagerung. **Spitalgasse** Nr. 40.

Bureau Biel

9. Februar. Die Firma **Admer S. A. (Agence de montres en Russie)**, Ak-tiengesellschaft, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 314 vom 13. Dezember

1920, Seite 2353), hat in ihrer Generalversammlung vom 15. Juli 1921 den Verwaltungsrat neu bestellt. Derselbe setzt sich nun zusammen aus Gustave Brandt, von Locle und Chaux-du-Milieu, Industrieller, in Paris, Präsident; H. Auguste Herren, Rechtsagent, von und in Genf, Sekretär, und Jules C. Breitmeyer, Uhrenfabrikant, von und in La Chaux-de-Fonds. Als Delegierte des Verwaltungsrates mit rechtsverbindlicher Einzelunterschrift wurden bezeichnet: Gustave Brandt und Jules C. Breitmeyer. Die Unterschrift des zurückgetretenen Delegierten des Verwaltungsrates, Adrien Brandt, ist erloschen.

9. Februar. **Usine Genevoise de Degrossissage d'Or, Succursale de Bienne**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Genf und Zweigniederlassung in Biel (S. H. A. B. Nr. 239 vom 6. Oktober 1919, Seite 1754). Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 1. November 1921 zum Unterdirektor ernannt: Louis Desbaillets, von Dardagny, in Plainpalais. Derselbe zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Direktor, einem der Unterdirektoren oder einem Prokuristen. Ferner wird Prokura erteilt an Alfred Spörri, von und in Genf, und Alfred Champendal, von und in Genf, welche kollektiv zu zweien mit dem Direktor oder einem Unterdirektoren zeichnen. Die Zeichnungsberechtigung des Adolphe Dufaix ist erloschen.

Bureau Burgdorf

Leder-Furnituren und Schuhmacherwerkzeuge. — 9. Februar. Hans Buchschacher, Sohn, von Eriswil, wohnhaft in Konolfingen; Ernst Minder, von Oeschbach, Bern, wohnhaft in Wynigen, und Johann Buchschacher, Vater, von Eriswil, wohnhaft in Konolfingen, haben unter der Firma **Buchschacher, Minder & Cie.**, mit Sitz in Burgdorf, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1921 begonnen hat. Hans Buchschacher, Sohn, und Ernst Minder sind unbeschränkt haftende Gesellschafter. Johann Buchschacher, Vater, ist Kommanditär mit der Summe von Fr. 7000 (siebentausend Franken). Leder-Furnituren- und Schuhmacherwerkzeughandlung. Metzgergasse 14.

Bureau de Courtelary

30 janvier et 9 février. La maison **Oscar Scheidegger-Bourquin**, fabrication et vente d'horlogerie, à la Houtte (F. o. s. du c. du 12 janvier 1922, n° 9, page 69), change sa raison en **Oscar Scheidegger-Bourquin, fabrique d'horlogerie Zila** (Oscar Scheidegger-Bourquin, Zila Watch Manufactory).

9 février. L'association existant à Tramelan-dessus sous le nom de **Société de construction d'un café de tempérence à Tramelan** (F. o. s. du c. du 31 janvier 1889, n° 14, page 83), a, dans son assemblée générale du 12 juin 1920, changé sa raison sociale en **Association du bâtiment de l'Hôtel de tempérence à Tramelan** et modifié ses statuts. Fait partie de l'association tout membre porteur d'un titre de sociétaire. Ce titre est nominatif du montant de 100 fr. comme garantie. Le bénéficiaire recevra un intérêt qui sera fixé chaque année par le comité, mais ne pourra excéder le taux de 5 %. Ce titre est transmissible lors de la retraite motivée d'un associé, moyennant un avertissement de 3 mois, après désignation du successeur, ou en cas de décès. Le successeur ne pourra être reçu comme sociétaire que s'il fait élection de domicile à Tramelan et s'il est agréé par l'assemblée générale. Les membres n'ont une responsabilité personnelle, à l'égard des tiers, que jusqu'à concurrence du montant de leur part. Le produit des locations, allocations, dons, etc., sera employé à la réfection du bâtiment, au paiement des intérêts et du capital dû. Les sociétaires ne pourront se répartir les bénéfices. L'assemblée générale aura tous pouvoirs pour faire des dons à des œuvres de bienfaisance, en particulier à la société le La Croix-bleue de Tramelan. L'association pourra être dissoute par décision prise à l'unanimité des membres. L'actif sera affecté à une société similaire de Tramelan, poursuivant un but semblable. Les publications de l'association sont faites dans «Le Progrès» et l'«Echo du Jura», de Tramelan. Les organes de l'association sont: l'assemblée générale des membres, le conseil d'administration, composé de 7 membres, nommés pour deux ans et rééligibles, et les vérificateurs des comptes. L'association est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire du conseil d'administration. La signature sociale conférée à Paul-Oscar Wuilleumier est radiée par suite de démission en qualité de secrétaire. Il est remplacé par Edouard Gagnehu, fabricant d'horlogerie, de et à Tramelan-dessus, qui signera collectivement avec le président, Hippolyte Chatelain.

Bureau Interlaken

Wirtschaft. — 9. Februar. Inhaberin der Firma **Kaufmann-Anderegg**, in Zweilütschinen, ist Louise Kaufmann geb. Anderegg, Friedrichs güterrechtlich getrennte Ehefrau, von und in Zweilütschinen, Gündischwand, Betrieb der Wirtschaft Bären.

Erholungsheim. — 9. Februar. Inhaberin der Firma **Helene Steinberg**, in Wengau, Gemeinde Lauterbrunnen, ist Helene Steinberg, von Gnadenfrei (Deutschland), wohnhaft in Wengen. Betrieb des Erholungsheims Eben Ezer.

Bureau Laupen

20. Januar. Die **Käsergenossenschaft von Dicki und Gammen**, mit Sitz in der Waldegg, Dicki (S. H. A. B. Nr. 115 vom 5. Mai 1913, Seite 821), hat in ihrer Generalversammlung vom 30. April 1921 am Platze des ausscheidenden Adolf Herren zum Vizepräsidenten gewählt: Ernst Bühlmann, Landwirt, von Ferenhalp, in Gammen.

9. Februar. Die **Wohnungsbau-genossenschaft Laupen**, mit Sitz in Laupen (S. H. A. B. Nr. 172 vom 12. Juli 1921, Seite 1414), hat in ihren Generalversammlungen vom 15. März 1920 und 14. Juni 1921 am Platze der ausscheidenden Vorstandsmitglieder: Vizepräsident A. Beyer, Kassier F. Augsburger, Beisitzer Gottlieb Klopstein und Emil Gorgé, gewählt: als Vizepräsident: Fritz Klopstein, Schlossermeister, von und in Laupen; als Kassier: der bisherige Sekretär Hans Pillehody; als Sekretär: Dr. Rudolf Klinger, Sozialsekretär, von Zürich, in Laupen; als Beisitzer: Ernst Ruprecht-Hirt, Installateur, von und in Laupen; und Ernst Bigler, Maschinenmeister, von Richigen (Bern), in Laupen.

Bureau Winnis (Bezirk Niedersimmental)

Schuhfabrik. — 9. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **G. & F. Bolliger**, Schuhfabrik, in Erlenbach (S. H. A. B. Nr. 18 vom 21. Januar 1920, Seite 119), ist durch Konkurs aufgelöst worden; die Firma wird infolgedessen von Amtes wegen gestrichen.

Glarus — Glaris — Glarona

1922. 1. Februar. **Ziegenzuchtgenossenschaft Bilten**, in Bilten (S. H. A. B. Nr. 261 vom 14. November 1911 und Nr. 292 vom 13. Dezember 1917). In der Hauptversammlung vom 28. April 1920 hat die Genossenschaft die Auflösung beschlossen. Die Liquidation wurde inzwischen durch den Vorstand durchgeführt und ist nun beendet. Die Firma wird im Handelsregister gelöscht.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

1921. 21 décembre et 1922. 9 février. Sous la dénomination **L'Avenir, Société coopérative ouvrière et socialiste de consommation**, il est fondé à

Fribourg, une société coopérative qui a pour but d'améliorer la situation économique et de développer le bien-être social de ses membres en leur vendant des marchandises dans les meilleures conditions de prix et cela au comptant. Les statuts sont du 18 août 1921. La durée de la société est illimitée. Peut devenir membre de la société, toute personne des deux sexes qui en fait la demande à la commission et appartenant à une organisation syndicale adhérent à l'Union ouvrière syndicale ou soit membre du parti socialiste. La qualité de sociétaire se perd moyennant un avis écrit à la commission. Sur rapport de celle-ci peut être radié par l'assemblée générale tout sociétaire qui ne fait pas pour fr. 100 d'achat à la coopérative ou qui porte préjudice à la société. Cette mesure ne pourra cependant être prise sans que l'intéressé ait été avisé et entendu pour sa défense. Les sociétaires exclus ou radiés perdent tout droit à la fortune de la société et peuvent être rendus responsables des dommages causés. Ils ne seront plus admis dans la société. Les membres ne sont pas personnellement responsables des engagements de la société. Ceux-ci sont garantis par les biens de la société. Le bilan sera dressé conformément à l'art. 656 du Code fédéral des obligations. L'excédent net des recettes sera employé à former un capital devant servir à développer et à créer des institutions utiles à ses membres et à leur servir une ristourne ne dépassant pas le 6 % de leurs achats. La société émet des parts sociales de fr. 20 remboursables en deux ans et portant intérêt au 5 %. Ces émissions seront fixés par l'assemblée générale. Les organes de la société sont: 1. l'assemblée générale; 2. la commission composée de 9 membres; 3. les vérificateurs des comptes; 4. la commission arbitrale. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président ou du vice-président et du premier secrétaire. La commission est composée de Théophile Poncet, de Neyruz (Fribourg), employé au téléphone, président; François Peissard, de St-Ours, cartonnier, vice-président; Samuel Doudin, de Payerne, menuisier, 1^{er} secrétaire; Oscar Cotting, de Tinterin, tailleur de pierres, 2^e secrétaire; Théodore Hermann, de Matran, employé au téléphone, caissier; Albert Gauthier, de Ruyres-les-Prés, Crasseur, vice-caissier; Joseph Lottaz, de Corserye, charpentier; Amédée Brühlhart, de Ueberstorf, manoeuvre, et Fortuné Pozzi, sujet italien, maçon, membres; tous domiciliés à Fribourg. Bureaux, magasin: Neuveville 85.

Bureau Tajers (Bezirk Sense)

7. Februar. Unter dem Namen **Immobilien-genossenschaft Böisingen und Umgebung** bildet sich mit Sitz in Böisingen, auf unbestimmte Dauer, eine Genossenschaft im Sinne des 27. Titels des Obligationenrechtes, welche den Zweck hat, die Güterschlichterei zu verhindern und den Landwirten den Ankauf von Landgütern zu erleichtern. Die Statuten datieren vom 3. Februar 1922. Die Aufnahme in die Genossenschaft erfolgt, nach schriftlicher Anmeldung des Aufzunehmenden, durch Beschluss der Generalversammlung. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Tod, Zahlungsunfähigkeit und Ausschluss. Den Erben eines verstorbenen Mitgliedes ist es gestattet, in alle Rechte und Pflichten des Verstorbenen einzutreten. Der Ausschluss kann durch die Generalversammlung gegen jeden Genossenschafter verhängt werden, der den Statuten u. Reglementen zuwiderhandelt oder die Genossenschaft schädigt. Bei Verlust der Mitgliedschaft durch Austritt oder Ausschluss hat der Ausscheidende keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen, dagegen haftet er für den ihm betreffenden Teil an den Verbindlichkeiten der Genossenschaft gemäss Art. 691 O. R. Die freiwillige Austrittserklärung hat schriftlich und wenigstens drei Monate vor Ablauf des Rechnungsjahres an den Vorstand zu geschehen. Die Entlassung erfolgt auf Ende des nächstfolgenden Geschäftsjahres und nach Genehmigung der Jahresrechnung. Die einbezahlten Beiträge werden ohne Zins zurückerstattet. Bei Ausschluss werden die einbezahlten Beiträge, ohne Zins, nach Erlöschen der Haftung (Art. 691 O. R.) zurückerstattet, wenn allfälliger durch ihn verursachter Schaden gedeckt ist. Das erforderliche Kapital wird beschafft durch Anleihen und durch die Beiträge der Mitglieder, die durch die Generalversammlung festgesetzt werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet das Genossenschaftsvermögen, sowie sämtliche Mitglieder solidarisch. Ein Gewinn ist nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung der Genossenschafter; b) der Vorstand; c) die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus fünf Mitgliedern, dem Präsidenten, Vizepräsidenten, dem Sekretär und zwei Beisitzern. Der Präsident oder der Vizepräsident und der Sekretär führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Im übrigen hat der Vorstand die Stellvertretung der Genossenschaft. Der Vorstand besteht aus: Präsident: Joseph Käser, Privatier, von und in Böisingen; Vizepräsident: Johann Jungo, Landwirt, von Freiburg, in Böisingen; Sekretär: Eduard Schmutz, Landwirt, von und in Böisingen; Beisitzer: Joseph Käser, Landwirt, von und in Böisingen, und Eduard Fasel, Wirt, von und in Böisingen.

7. Februar. Unter der Firma **Immobilien-genossenschaft Heitenried und Umgebung** bildet sich mit Sitz in Heitenried, auf unbestimmte Dauer, eine Genossenschaft im Sinne des 27. Titels des Obligationenrechtes, welche den Zweck hat, die Güterschlichterei zu verhindern und den Landwirten den Ankauf von Landgütern zu erleichtern. Die Statuten datieren vom 5. Februar 1922. Die Aufnahme in die Genossenschaft erfolgt, nach schriftlicher Anmeldung des Aufzunehmenden, durch Beschluss der Generalversammlung. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Tod, Zahlungsunfähigkeit und Ausschluss. Den Erben eines verstorbenen Mitgliedes ist es gestattet, in alle Rechte und Pflichten des Verstorbenen einzutreten. Der Ausschluss kann durch die Generalversammlung gegen jeden Genossenschafter verhängt werden, der den Statuten und Reglementen zuwiderhandelt oder die Genossenschaft nachweisbar schädigt. Bei Verlust der Mitgliedschaft durch Austritt oder Ausschluss hat der Ausscheidende keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen, dagegen haftet er für den ihm betreffenden Teil an den Verbindlichkeiten der Genossenschaft gemäss Art. 691 O. R. Die freiwillige Austrittserklärung hat schriftlich und wenigstens drei Monate vor Ablauf des Rechnungsjahres an den Vorstand zu geschehen. Die Entlassung erfolgt auf Ende des nächstfolgenden Geschäftsjahres und nach Genehmigung der Jahresrechnung. Die einbezahlten Beiträge werden ohne Zins zurückerstattet. Bei Ausschluss werden die einbezahlten Beiträge, ohne Zins, nach Erlöschen der Haftung (Art. 691 O. R.) zurückerstattet, wenn allfälliger durch ihn verursachter Schaden gedeckt ist. Das erforderliche Kapital wird beschafft durch Anleihen und durch die Beiträge der Mitglieder, die durch die Generalversammlung festgesetzt werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet das Genossenschaftsvermögen, sowie sämtliche Mitglieder solidarisch. Ein Gewinn ist nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung der Genossenschafter; b) der Vorstand; c) die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus fünf Mitgliedern, dem Präsidenten, Vizepräsidenten, dem Sekretär und zwei Beisitzern. Der Präsident oder der Vizepräsident und der Sekretär führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Im übrigen hat der Vorstand die Stellvertretung der Genossenschaft. Der Vorstand besteht aus: Präsident: Alois Bäriswyl, Landwirt, von Alterswil, in Schwenni; Vizepräsident: Jakob Akermann, Landwirt, von St. Antoni, in Heitenried; Sekretär: Julius Desfossez, Pfarrer, von Brunstatt (Elsass), in Heitenried; Beisitzer: Johann Zbinden, Landwirt, von Brütisried, in Mellisried, und Johann Volantant, Spezereihändler, von und in Heitenried.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Breitenbach

1922. 9. Februar. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **Hydraulische Kalk- & Gypsfabrik Bärtschwil**, mit Sitz in Bärtschwil (S. H. A. B. Nr. 233 vom 11. September 1920, Seite 1743 und dortige Verweisungen), ist Emile Lambelet, Advokat, in Neuenburg, zufolge Demission ausgeschieden und ist seine Zeichnungsberechtigung für die Gesellschaft orloschen; an dessen Stelle wurde gewählt: Paul Châtelain, ancien directeur de banque, von Tramelan und Neuchâtel, in Neuchâtel, aber ohne Zeichnungsberechtigung.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1922. 31. Januar. Unter der Firma **Möbelhaus Pfister Aktiengesellschaft (Pfister Ameublements Société Anonyme)** gründet sich mit Sitz in der Stadt Basel eine Aktiengesellschaft, die den Handel mit Möbeln und verwandten Gegenständen, sowie die bezügliche Fabrikation zum Zwecke hat. Die Gesellschaft bezweckt ferner die Beteiligung an andern Unternehmungen der Möbelbranche. Die Gesellschaft übernimmt von Frau Witwe Margaretha Pfister-Christen das bisher unter der Firma Basler Möbelhaus Pfister geführte Geschäft mit denjenigen Aktiven und Passiven, die in der Bilanz per 31. Dezember 1921 enthalten sind, nämlich die Aktiven mit Fr. 1,568,755.81 und die Passiven mit Fr. 1,378,535.02 und übergibt derselben als Gegenwert für den Aktiveübersehung von Fr. 190,000 190 voll liberierte Aktien der Gesellschaft. Die Gesellschaftsstatuten sind am 23. Januar 1922 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt fünfhunderttausend Franken (500,000 Franken), eingeteilt in 500 Aktien von je 1000 Franken. Die Aktien lauten auf den Inhaber. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft an die ihr bekannten Aktionäre geschehen durch eingeschriebenen Brief und, soweit das Gesetz öffentliche Bekanntmachungen vorschreibt, durch Inserat im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus Fritz Gottlieb Pfister-Serrallonga, Kaufmann, von Basel, wohnhaft in Böttmungen (Basel-Land), Präsident; Franz Emil Werenfels-Graf, Kaufmann, von und in Basel, und Fritz Meyer-Moppert, Kaufmann, von und in Basel. Der Verwaltungsrat bestimmt, wer die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führt. Gegenwärtig führen die rechtsverbindlichen Einzelunterschriften für die Gesellschaft die Delegierten des Verwaltungsrates: Fritz Gottlieb Pfister-Serrallonga und Franz Emil Werenfels-Graf. Geschäftslokal: Untere Rheingasse 10.

7. Februar. Die Aktiengesellschaft «Vereingte Niederländische Gummifabriken in Doorwerth (Naamlooze Vennootschap: Vereingde Nederlandsche Rubberfabrieken, te Doorwerth)», gegründet laut Urkunde vom 5. September 1916, aufgemacht durch Notar H. M. A. Schadee, in Rotterdam, Entwurf genehmigt laut königlichem Beschluss vom 21. August 1916, Nr. 13, hat unter der Firma **Vereingte Niederländische Gummifabriken Doorwerth, Filiale Basel (Vereingde Nederlandsche Rubberfabrieken, Doorwerth, Succursale de Bâle)** durch Beschluss vom 20. Juli 1921 in Basel eine Zweigniederlassung gegründet. Zweck der Gesellschaft ist Erwerb und Errichtung von Gummifabriken, Verarbeitung von Gummi, Handel in Rohgummi, Gummiprodukten und verwandten Produkten. Die Gesellschaftsstatuten sind am 5. September 1916 festgestellt und durch Generalversammlungsbeschluss vom 3. Juni 1918 teilweise geändert worden. Die Dauer der Gesellschaft ist fixiert auf 31. Dezember 1975. Das Gesellschaftskapital besteht aus fl. 10,000,000 (zehn Millionen holländische Florin), eingeteilt in 10,000 Aktien zu fl. 1000. Die Aktien lauten nach Wahl des Inhabers auf Inhaber oder Namen. Die Bekanntmachungen, soweit sie die Filiale Basel betreffen, erfolgen mit rechtsverbindlicher Wirkung für die Aktionäre durch einmalige Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen üben die von der Gesellschaft bezeichneten Verwaltungsräte und Direktoren einzeln aus. Für die Filiale Basel zeichnet ein Prokurist. Seine Unterschrift ist ausdrücklich auf die Filiale Basel beschränkt. Zeichnungsberechtigte Verwaltungsräte und Direktoren (auch für die Filiale Basel) sind: Tonko Hayo Meyer, delegierter Kommissär, wohnhaft «Jachoer» Doorwerth; und Dirk Franz Wilhelmi, Direktor, wohnhaft «Supra», Doorwerth; beide holländische Staatsangehörige. Prokurist der Filiale Basel ist: Robert Matthias Bult, holländischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Basel. Der Verwaltungsrat selbst besteht aus folgenden Herren: Allart Gerard Nicolaas Swart, Rechtsanwalt, Direktor von Kulturunternehmen, Vorsitzender der «Internationalo Vereingung voor de Rubberecultuur in Nederlandsch-Indië», wohnhaft in Heerengracht 38, Haag; Mattias Sanders, Zivilingenieur, Direktor von Kulturunternehmen in Niederländisch-Indien, wohnhaft «de Bloemert» Wasenaar; Prof. Dr. Gerrit van Ierson, Professor, wohnhaft Oude Delft 81, Delft; Jacob Kattewburg, sich nennend und schreibend J. N. Kattenburg, Direktor der Aktiengesellschaft «Mantschapp tot Exploitatie van de Goederenhandel voorheen onder de firma L. A. en F. L. Kattenburg & Co. (Hollandia fabrieken)», wohnhaft Wesperzyde 70, Amsterdam; Tonko Hayo Meyer, Fabrikant, wohnhaft «Jaechoer» Doorwerth; Jacobus Pompe, Zivilingenieur, Fabrikant, wohnhaft «Erica» Koninglaan 50, Bussun; Karel Paul van der Mandele, Rechtsanwalt, Direktor des Rotterdamschen Bankvereins, wohnhaft Eschenstraat 2, Rotterdam; Jacobus van Hoboken (Rechtsanwalt), ohne Beruf, wohnhaft Vollenhovenstraat 7, Rotterdam; Felix Stokvis, Fabrikant, wohnhaft Carnegielaan 9, Haag; alle holländische Staatsangehörige. Geschäftslokal: Austrasse 102.

8. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Spira & Cie, comptoir des acéries réunies**, in Basel, Export und Import von Stahlwaren, bestehend aus den Gesellschaftern Jules Spira und Maurice Schick, beide französische Staatsangehörige, in Basel wohnhaft (S. H. A. B. Nr. 51 vom 3. März 1914, Seite 355), hat ihren Sitz nach St. Louis (Elsass) verlegt und wandelt ihren bisherigen hiesigen Hauptsitz in eine Zweigniederlassung unter der nunmehrigen Firma **Spira & Cie, comptoir des acéries réunies, St. Louis, Succ. à Bâle** um, welche mit dem 1. Januar 1922 begonnen hat. Die für den bisherigen Hauptsitz unterschreibsberechtigten Personen zeichnen in gleicher Weise, wie bisher, für die Zweigniederlassung.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1922. 8. Februar. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft **Immobilien-Gesellschaft Schaffhausen (Société Immobiliaria Schaffhausen) (Société Immobilière de Schaffhouse)**, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 154 vom 21. Juni 1921, Seite 1255), ist Fräulein Emilia Schiffler, Rentière, ausgeschieden und deren Unterschrift erloschen. Sodann wurden gewählt: zum Präsidenten des Verwaltungsrates: dessen Mitglied, Arnold Schweizer, Kaufmann, von Lichtensteig (St. Gallen); zum Vizepräsidenten des Verwaltungsrates: dessen Mitglied, Theodor Keller, Propriétaire, von Genf; zum Sekretär des Verwaltungsrates: dessen Mitglied, Friedrich Ludwig Schilling, Kaufmann, von Aachen (Deutschland); alle drei in Genf.

8. Februar. Aktiengesellschaft **Bank in Schaffhausen**, mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 298 vom 14. Dezember 1919, Seite 2185). Die Kollektivunterschriften des Vizepräsidenten der Bank, Heinrich Ludwig Eduard Chessex, des Direktors, Albert Habicht-Kolb, des Vizedirektors, Alfred Kreis, des Chefs der Abteilung Vermögensverwaltung, Emil Otteringer, und die Kollektivprokura des Emil Schellenberg, Ulrich Seiler, Hans Burki, Conrad Wyder, Walter Friedrich Hoffmann und Ernst Moettel sind erloschen. Der Verwaltungsrat hat an sein Mitglied, Huldreich Künzle, Fabrikdirektor, die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift erteilt. Die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift für die Bank je zu zweien führen somit noch: Der Bankpräsident, Beat Heinrich Bolli, Rechtsanwalt, von Beringen und Schaffhausen; das Mitglied des Verwaltungsrates, Huldreich Künzle, Fabrikdirektor, von Ebnat (St. Gallen) und Schaffhausen; der Vizedirektor, Georg Meier, Bankdirektor, von Schaffhausen, und der Prokurist, Gottlieb von Ow, von Schaffhausen; alle vier in Schaffhausen.

Mischregler für Gasapparate usw. — 8. Februar. Inhaber der Firma **Brändli-Keller**, in Neuhausen, ist Alfred Brändli-Keller, von Wädenswil (Zürich), wohnhaft in Neuhausen. Generalvertretung für die Schweiz und Frankreich der patentierten Mischregler für Gasapparate und anderer patentierter Neuheiten. Centralstrasse Nr. 20.

Appenzell I.-Rh. — Appenzell-Rh. int. — Appenzello int.

Käseerei und Schweinehandlung. — 1922. 8. Februar. Die Firma **J. A. Hersche**, Käseerei und Schweinehandlung, in Appenzell (Haslen) (S. H. A. B. Nr. 53 vom 5. März 1914, Seite 370), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Restengesellschaft. — 1922. 8. Februar. Die Inhaberin der Firma **A. Hedinger's Wwe. Bijouterie**, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 223 vom 2. September 1913, Seite 1583), ändert den Wortlaut derselben ab in: **Wwe. Emma Hedinger**. Natur des Geschäftes: Restengesellschaft.

8. Februar. **Viehzüchtgenossenschaft Berschis**, Genossenschaft mit Sitz in Berschis-Wallenstadt (S. H. A. B. Nr. 280 vom 10. November 1908, Seite 1922). Der Vorstand besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Anton Hobi, jun., Landwirt, von und in Berschis, Präsident; Franz Manhart, Landwirt, von und in Berschis, Aktuar; Johann Giger, Landwirt, von und in Berschis, Kassier; Joseph Gubser, Landwirt, von Mols, in Berschis, und Siegfried Täschler, Landwirt, von und in Berschis. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier.

8. Februar. **Viehzüchtgenossenschaft Azmoos**, Genossenschaft mit Sitz in Wartau (S. H. A. B. Nr. 32 vom 6. Februar 1911, Seite 191). Der Vorstand besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Christian Gabathuler, Landwirt, von Wartau, in Azmoos, Präsident; Fridolin Reich, Landwirt und Wirt, von Sennwald, in Trübbach, Aktuar, und Ulrich Müller, Landwirt, von Wartau, in Malans, Kassier. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier.

Reise- und Auswanderungsagentur, Bank- und Kommissionsgeschäfte. — 8. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Actiengesellschaft Danzas & Cie**, mit Hauptsitz in Basel und Zweigniederlassungen in St. Gallen und Buchs (S. H. A. B. Nr. 127 vom 20. Mai 1921, Seite 1018), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 28. Dezember 1921 ihr Aktienkapital um Fr. 2,000,000 erhöht und demgemäss ihre Statuten abgeändert. Das Aktienkapital beträgt nunmehr vier Millionen Franken (Fr. 4,000,000), eingeteilt in 800 Aktien von je 5000 Franken auf den Namen lautend. Die übrigen im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen sind unverändert geblieben.

8. Februar. **Genossenschaft Konkordia der christlich-sozialen Arbeiterorganisationen von St. Gallen und Umgebung**, Genossenschaft mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 58 vom 2. März 1921, Seite 448). Aus dem Geschäftsausschuss ist Direktor Josef Riklin ausgeschieden und dessen Unterschrift erloschen, ebenso ist die Prokura des Verwalters Titus Thoma erloschen. An dessen Stelle wurde als Verwalter mit Prokura gewählt: Kantonsrat Josef Klaus, Kaufmann, von Kirchberg, in St. Gallen. Derselbe zeichnet kollektiv mit einem Mitglied des Geschäftsausschusses.

Baumwollwaren, Mousseline usw. — 8. Februar. Die Firma **Ottomar Hirschenann**, Fabrikation von Baumwollwaren, Mousseline, Nansoes, Gambries, Tülle und Guipure, Spezialitäten für Stickereizwecke, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 236 vom 22. August 1896, Seite 972), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Manufakturwaren. — 8. Februar. Die Firma **Lehner & Huber**, Manufakturwaren en gros, Fabrikation halbwohlerer Waren, Detail in Manufakturwaren, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 285 vom 4. Dezember 1918, Seite 1875), ist infolge Todes des Gesellschafters Jean Huber erloschen. Aktiven und Passiven werden von der neuen Firma «A. Lehner & Cie.» übernommen.

August Lehner, von Untereggen, und Albert Niedermann, von St. Gallen, beide in St. Gallen, haben unter der Firma **A. Lehner & Cie**, in St. Gallen, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1921 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Lehner & Huber» übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist August Lehner; Kommanditist ist Albert Niedermann, mit dem Betrag von fünfzigtausend Franken. Manufakturwaren en gros und Detail. Engros: Davidstrasse 23; Detail: Multergasse 7. Die Firma erteilt Prokura an den Kommanditist Albert Niedermann, von und in St. Gallen, und Louis Walsler, von Wald (Appenzell), in St. Gallen.

Konserven. — 9. Februar. Die Firma **Alfred Fey**, Generalvertretung mit Depot der Konservenfabrik Steinebrunn für die Kantone Glarus, Graubünden und St. Gallen-Oberland, in Ragaz (S. H. A. B. Nr. 149 vom 15. Juni 1921, Seite 1200), wird infolge Wegzugs des Inhabers von Amtes wegen gelöst.

8. Februar. **Wasserversorgungs-Genossenschaft Frohnacker**, Genossenschaft mit Sitz in Frohnacker-Gossau (S. H. A. B. Nr. 115 vom 17. Mai 1918, Seite 795). Der Vorstand besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Gottlieb Thürlimann, Landwirt, von Waldkirch, in Andwil, Präsident; Josef Urscheler, Landwirt, von Tablat, in Andwil, Aktuar; und Johann Kirscheiner, Landwirt, von Trogen (Appenzell), in Andwil.

8. Februar. **Gebrüder Sulzer Aktiengesellschaft**, mit Hauptsitz in Winterthur und Zweigniederlassung in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 140 vom 4. Juni 1921, Seite 1128). Dr. Joh. Jakob Sulzer-Imhoof ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

Schuhhandlung. — 8. Februar. Inhaber der Firma **Franz Pesko**, in Ragaz, ist Franz Pesko, ungarischer Staatsangehöriger, in Ragaz. Schuhhandlung und Schuhmacher. Badstrasse.

8. Februar. Inhaber der Firma **Johann Pfiffner, Sägerei & Hoblerei**, in Mols, ist Johann Pfiffner, von und in Mels. Sägerei, Hoblerei und Holzhandel.

8. Februar. Inhaber der Firma **Hans Zoller, Wechselstube Au**, in Au, ist Hans Zoller, von und in Au. Wechselstube und Bankkommission. Bahnhofstrasse.

8. Februar. Inhaber der Firma **Josef Schmid, Papier-Industrie**, in Gossau, ist Josef Schmid, von Eihsel (Baden), in Gossau. Papierwarenfabrik, Bischofszellerstrasse.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1922. 8. Februar. Die Aktiengesellschaft unter dem Namen **Palace-Pharmacie A.-G. St. Moritz in Liq.**, in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 96 vom 25. April 1916, Seite 659), hat ihre Liquidation beendet. Die Firma wird daher im Handelsregister gestrichen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

1922. 9. Februar. Inhaber der Firma **Emil Schwab, Coiffeur**, in Aarau, ist Emil Schwab, von Bonfol, in Aarau. Coiffeur und Parfümerie. Bahnhofstrasse 66. Zwischen dem Firmainhaber und seiner Ehefrau Klara geb. Moser besteht Gütertrennung.

Spezereien und Tuch. — 9. Februar. Inhaber der Firma **Gottlieb Gerhard-Müller**, in Gränichen, ist Gottlieb Gerhard, von Brittnau, in Gränichen. Spezerei- und Tuchhandlung. Bleien Nr. 327.

9. Februar. Inhaber der Firma **Cesare Vaccani** Wirt zur Eintracht, in Aarau, ist Cesare Vaccani, italienischer Staatsangehöriger, in Aarau. Wirtschaft. Schachen Nr. 20, zur Eintracht.

Restaurant. — 9. Februar. Inhaber der Firma **Luigi Bucci**, in Aarau, ist Luigi Bucci, italienischer Staatsangehöriger, in Aarau. Restaurant zur Kantine, Schachen.

9. Februar. In der Firma **Emil Frey, Metzger**, Aarau, in Aarau, ist folgender Aenderung eingetreten: Der Firmainhaber hat die Metzgerei und Speisewirtschaft am Zollrain aufgegeben und betreibt nunmehr den Gasthof zur Kettenbrücke. Die Firma lautet: **Emil Frey, Metzger, Gasthof z. Kettenbrücke.**

Milchhandel. — 9. Februar. Inhaber der Firma **Rudolf Lehner**, in Aarau, ist Rudolf Lehner, von Gränichen, in Aarau. Milchhandlung. Entfelderstrasse 43.

9. Februar. Inhaber der Firma **Johann Vogt, Schuhmacher**, in Aarau, ist Johann Vogt, von und in Aarau. Schuhmacher und Schuhhandlung. Obero Vorstadt Nr. 16.

Speisewirtschaft. — 9. Februar. Inhaber der Firma **Viktor Burgherr**, in Aarau, ist Viktor Burgherr, von und in Aarau. Speisewirtschaft. Graben 18.

Restaurant. — 9. Februar. Inhaberin der Firma **Wwe. Josefine Vogt**, in Aarau, ist Josefine Vogt, von und in Aarau. Restaurant. Graben 36.

Spezereien, Zigarren, Bonneterie usw. — 9. Februar. Inhaber der Firma **Jakob Widmer-Widmer**, in Gränichen, ist Jakob Widmer, von und in Gränichen. Spezereien, Zigarren, Tabak; Bonneterie, Mercerie, Garne. Hauptstrasse 125.

Antik-Schreinerei. — 9. Februar. Inhaber der Firma **Albert Wildi-Karrer**, in Aarau, ist Albert Wildi, von Schafisheim, in Aarau. Antik-Schreinerei. Asylstrasse 34.

Restaurant; Pferdehandel. — 9. Februar. Inhaber der Firma **Heinrich Frey-Stauffer**, in Aarau, ist Heinrich Frey, von Gontenschwil, in Aarau. Restaurant und Pferdehandlung. Binsenhof, Landhausweg.

Gasthof. — 9. Februar. Inhaberin der Firma **Wwe. Elise Karrer-Säuberli**, in Rohr, ist Elise Karrer-Säuberli, von Teufental, in Rohr. Gasthof. Hauptstrasse.

Metzgerei und Wursterci. — 9. Februar. Inhaber der Firma **Gottfried Zimmerli-Lauper**, in Aarau, ist Gottfried Zimmerli-Lauper, von Unterefelden, in Aarau. Metzgerei und Wursterci. Hintere Vorstadt 4.

Bezirk Zurzach

9. Februar. Inhaber der Firma **Fritz Binkert, Bauunternehmer**, in Böttstein, ist Fritz Binkert, von Hettenschwil, in Klein-Döttingen. Bauarbeiten von Erd- und Maurerarbeiten, von Hoch- und Tiefbau. Klein-Döttingen Nr. 106 und 13.

Papier. — 9. Februar. Inhaber der Firma **Gottfried Deppeler**, in Tegerfelden, ist Gottfried Deppeler, von und in Tegerfelden. Handel mit und Verarbeitung von Papieren. Haus Nr. 60.

Kolonialwaren, Mercerie, Seilerwaren. — 9. Februar. Inhaber der Firma **August Müller**, in Tegerfelden, ist August Müller, Sohn, von und in Tegerfelden. Handel mit Kolonialwaren, Mercerie- und Seilerwaren.

Lithographie und Handlung. — 9. Februar. Inhaber der Firma **Fritz Burkhardt**, in Kaiserstuhl, ist Fritz Burkhardt, von und in Kaiserstuhl. Lithographie und Handlung. Hauptstrasse Nr. 80.

Hotel und Metzgerei. — 9. Februar. Inhaber der Firma **Franz Vogel**, in Klingnau, ist Franz Vogel, von und in Klingnau. Hotel und Metzgerei. Ob. Kirchplatz.

Elektrische Installationen. — 9. Februar. Inhaber der Firma **Robert Jenny**, in Döttingen, ist Robert Jenny, von Ennenda (Glarus), in Döttingen. Ausführung elektr. Installation in Stark- und Schwachstrom. Geschäftslokal: Central.

9. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma **Krankenkasse des Bezirks Zurzach**, in Klingnau (S. H. A. B. 1917, Seite 1063), hat in ihrer Generalversammlung vom 8. Juli 1917 die Statuten abgeändert. Inbezug auf die veröffentlichten Tatsachen sind folgende Änderungen eingetreten: Die Mitgliedschaft erlischt auch durch den Austritt aus Betrieben, mit denen Verträge über die Mitgliedschaft ihrer Angestellten und Arbeiter bei der Krankenkasse abgeschlossen worden sind. Die Bestimmung: Ein Mitglied kann ausgeschlossen werden: h) wenn es, nachdem es im Alter von weniger als 14 Jahren aufgenommen worden ist, dieses Alter erreicht hat und nicht in eine andere Kasse aufgenommen wird, fällt weg.

Tessin — Tessin — Ticino

Distretto di Mendrisio

Salumi, formaggi, ecc. — 1922. 8 febbraio. Sotto la ragione Società **Anonima Carlo Foppa** si è costituita una società anonima, per tempo indeterminato, con sede in Chiasso, avente per iscopo l'importazione e la vendita di salumi, formaggi o generi affini, rilevando e continuando l'azienda commerciale sin qui gerita dalla ditta «Carlo Foppa», in Chiasso. Il capitale sociale è di fr. 20.000 (ventimila), ripartito in 20 (venti) azioni nominative da fr. 1000 (mille) ciascuna, interamente sottoscritte dai soci fondatori e liberate in ragione del 50%. La gestione sociale è affidata ad un solo amministratore che rappresenta la società e la vincola di fronte ai terzi. Ad amministratore per il primo esercizio, che si chiuderà il 31 dicembre 1922, venne nominato Carlo Foppa, fu Bernardo, commerciante, da Lugano, in Vacallo. La società ha rilevato da Carlo Foppa: merci (salumi), mobili, stampati, quali risultano dall'inventario 28 dicembre 1921 annesso allo statuto, per il prezzo complessivo di fr. 12.000 (dodicimila), dei quali fr. 10.000 (diecimila), pagati mediante assegno di dieci azioni della società stessa da fr. 1000 (mille) ciascuna. Inoltre essa ha preso in locazione da Carlo Foppa i locali per gli uffici ed i magazzini, sino a fine dicembre 1924, per il prezzo di fr. 2400 all'anno. Le pubblicazioni che riguardano la società avvengono a mezzo del Foglio ufficiale del cantone Ticino. L'atto di costituzione o lo statuto sono di data 29 dicembre 1921.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aubonne

Epicerie, mercerie, bonneterie, confections. — 1922. 9 février. Le chef de la maison **M. Bourcoud**, à Apples, est Marcel, fils d'Emile Bourcoud, d'Apples, y domicilié, négociant. Epicerie, mercerie, bonneterie, confections.

Bureau de Cully

4 février. Dans son assemblée du 8 octobre 1921 l'Association des **Vignerons de Savuit**, société coopérative, à Lutry (F. o. s. du c. du

27 août 1917, n° 199, page 1380), a élu son comité comme suit: Président: Henri Bolomey, de Lutry et Forel; secrétaire: Paul Rod, de Peney-le-Jorat; caissier: Charles Discrens, de Savigny; tous viguerous, à Savuit rière Lutry. Ces trois membres ont collectivement la signature sociale. Les anciens membres du comité: Alfred Dentan, Emile Dôtraz, Charles Chevalley, démissionnaires, sont radiés; leurs signatures au nom du comité étant éteintes.

4 février. L'Association Mutuelle des **Vignerons de Lutry-Paudex**, association, à Lutry (F. o. s. du c. des 31 décembre 1917 et 11 septembre 1920, n° 33, page 1744), a, en date du 14 janvier 1922, nommé secrétaire: Noël Dizereys, vigneron, de et à Lutry, en remplacement de Félix Prahin, qui cesse de faire partie du comité.

Primeurs. — 9 février. La maison **René Pouly**, à Lutry, primeurs (F. o. s. du c. du 10 février 1922, n° 35, page 243), est radiée par suite de changement de domicile.

Bureau de Lausanne

Boulangerie. — 7 février. La raison **Henri Monachon**, à Lausanne, boulangerie (F. o. s. du c. du 18 avril 1921), est radiée pour cause de remise de commerce.

Boulangerie. — 9 février. Le chef de la maison **Aimé Thomas**, à Lausanne, est Aimé Thomas, de Fey (Vaud), à Lausanne. Boulangerie. Avenue d'Apples 25.

Boulangerie. — 10 février. Inscription d'office à teneur de l'art. 26 al. 2 du règlement sur le Registre de commerce:

Le chef de la maison **Jules Zumbach**, à Lausanne, est Jules Zumbach, de Toffen (Berne), à Lausanne. Boulangerie. Magasin: Malloy.

10 février. **Comptoir d'Escompte de Genève**, société anonyme ayant son siège principal à Genève, avec siège d'affaires (succursale), à Lausanne. Ont été désignés: a) en qualité d'administrateurs-délégués Emile Clerc, de Plainpalais, à Genève, et Robert Juillard, de Vernier, à Sierre (Genève); b) en qualité d'inspecteurs Salomon Schmidli, de Rafz (Zurich), à Genève, et Ernest Vernet, de Genève, y domicilié. Chacun d'eux a la signature pour l'établissement principal et pour tous les sièges, soit succursales et engage la société comme suit: les administrateurs-délégués par leur signature individuelle, les inspecteurs par leur signature collective, ou par celle de l'un d'eux jointe à celle d'un des directeurs, sous-directeurs ou fondateurs de pouvoirs déjà inscrits (F. o. s. du c. des 18 septembre 1920 et 7 janvier 1921).

Café-restaurant. — 10 février. La maison **Elise Ciabacchini**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 18 mars 1913), fait inscrire qu'elle renonce à l'exploitation du «Café-Brasserie du Faucon» et qu'elle exploite, actuellement, à Pully, son domicile, un café-restaurant, à l'enseigne «Café de la Gare».

Charcuterie. — 10 février. Le chef de la maison **Auguste Müller**, à Lausanne, est Auguste-Emile Müller, de Oberlangenegg (Berne), à Lausanne. Charcuterie. Borde 69.

Bureau de Vevey

30 janvier. Suivant procès-verbal authentique reçu M^e Jean Noguez, notaire, à Vevey, il a été constitué, sous la raison sociale: **Société Immobilière de Bellaria**, une société anonyme dont le siège est à la Tour-de-Peilz, et qui a pour but: l'achat, la vente, la location, la construction et l'exploitation d'immeubles à la Tour-de-Peilz, ainsi qu'à tous genres d'affaires commerciales pouvant faciliter la dite exploitation. La société achète de l'Hoire Wood, pour le prix de fr. 459.000 (suivant promesse de vente du 20 janvier 1922), le grand bâtiment dénommé «La Franco et la Suisse», avec ses dépendances (garages, logements de concierge, bureaux) et environ 8300 m² de terrain attenant, au lieu dit «Entre deux Charrières», à la Tour-de-Peilz. La durée de la société est illimitée. Les statuts portent la date du 19 janvier 1922. Le capital social est fixé à la somme de fr. 200.000 (deux cent mille francs). Il est divisé en 400 actions nominatives de fr. 500 chacune. La société est administrée par un conseil d'administration de 5 à 7 membres actionnaires, élus par l'assemblée générale pour trois ans et rééligibles. Les publications émanant de la société sont faites dans la Feuille d'avis de Vevey. Le conseil d'administration pourra, dans certains cas, utiliser une publicité plus étendue. Le président ou le vice-président et le secrétaire ou le président ou le vice-président et l'un des membres du conseil d'administration signent conjointement au nom de la société. Le conseil d'administration peut déléguer à un ou plusieurs de ses membres et aussi à des tiers telles parties de ses attributions qu'il jugera convenable. Le conseil d'administration est composé de: Jules Baron, de la Tour-de-Peilz, rentier, y domicilié, président; Maurice Couvren, de Vevey et Corsier, banquier, à Corsier, vice-président; Aloys Cuénod, de Vevey et Corsier, banquier, à Vevey, secrétaire; membres: Walter-Ernest Stibbs, d'origine anglaise, gérant, à la Tour-de-Peilz; Adolphe Burnat, de Vevey et Corsier, architecte, à la Tour-de-Peilz; Emile Parlato, d'origine italienne, docteur-médecin, à la Tour-de-Peilz; Sigismond-Charles Witting, d'origine anglaise, rentier, à la Tour-de-Peilz.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

Agence d'assurances. — 1922. 17 janvier. La société en nom collectif **P. Gilliard et C. Aymon**, à Sion (F. o. s. du c. du 8 avril 1921, n° 91), est dissoute. Sa raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «C. Aymon et H. de Lavallaz», successeurs de P. Gilliard et C. Aymon.

Charles Aymon, fils de Félix, d'Ayent, et Henry de Lavallaz, fils d'Henry, de Sion, tous deux domiciliés à Sion, ont constitué à Sion sous la raison sociale: **C. Aymon et H. de Lavallaz**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1922 et reprend l'actif et le passif de la société: «P. Gilliard et C. Aymon», laquelle est radiée. Agence générale d'assurances.

Genf — Genève — Ginevra

1922. 31 janvier. Aux termes d'acte passé devant M^e Bernard de Budé, notaire, à Genève, le 25 janvier 1922, il a été constitué, sous la dénomination de **Société Anonyme du Domaine de Montalègre N° 1**, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la location et la revente d'immeubles sis dans le canton de Genève et en particulier l'acquisition des parcelles de terrain 407 et 817 A., sises en la commune de Coligny, appartenant à Monsieur le Baron van Pallandt, pour le prix de deux cent quatre-vingt mille francs. Le siège de la société est fixé à Coligny. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de vingt mille francs (fr. 20.000), divisé en vingt actions de mille francs chacune. Les actions sont nominatives. Toute publication émanant de la société aura lieu par la voie de la Feuille d'avis officiel du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de un à trois membres. Le conseil détermine les personnes appelées à représenter la société. Il a décidé qu'elle serait valablement engagée par la signature d'un administrateur. Le premier conseil est composé de Constant Bory, régisseur, de Myes, Coppet et Crans, à Genève. Siège social: Montalègre (commune de Coligny).

31 janvier. Aux termes d'acte passé devant M^e Bernard de Budé, notaire, à Genève, le 25 janvier 1922, il a été constitué, sous la dénomination de **Société Anonyme du Domaine de Montalègre N° 2**, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la location et la revente d'immeubles sis dans le

canton de Genève et en particulier l'acquisition des parcelles de terrain 817 B. et 458 A., sises en la commune de Cologny, appartenant à Monsieur le Baron van Pallandt, pour le prix de cent vingt mille francs. Le siège de la société est fixé à Cologny. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de douze mille francs (fr. 12,000), divisé en douze actions de mille francs chacune. Les actions sont nominatives. Toute publication émanant de la société aura lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de un à trois membres. Le conseil détermine les personnes appelées à représenter la société. Il a décidé qu'elle serait valablement engagée par la signature d'un administrateur. Le premier conseil est composé de Constant Bory, régisseur, de Myes, Coppet et Crans, à Genève. Siège social: Montalègre (commune de Cologny).

31 janvier. Aux termes d'acte passé devant Me Bernard de Budé, notaire, à Genève, le 25 janvier 1922, il a été constitué, sous la dénomination de Société Anonyme du Domaine de Montalègre N.º 3, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la location et la revente d'immeubles sis dans le canton de Genève et en particulier l'acquisition des parcelles de terrain 817 C. et 458 B., sises en la commune de Cologny, appartenant à Monsieur le Baron van Pallandt, pour le prix de soixante mille francs. Le siège de la société est fixé à Cologny. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en dix actions de cinq cents francs chacune. Les actions sont nominatives. Toute publication émanant de la société aura lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de un à trois membres. Le conseil détermine les personnes appelées à représenter la société. Il a décidé qu'elle serait valablement engagée par la signature d'un administrateur. Le premier conseil est composé de Constant Bory, régisseur, de Myes, Coppet et Crans, à Genève. Siège social: Montalègre (commune de Cologny).

31 janvier. Aux termes d'acte passé devant Me Bernard de Budé, notaire, à Genève, le 25 janvier 1922, il a été constitué, sous la dénomination de Société Anonyme du Domaine de Montalègre N.º 4, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la location et la revente d'immeubles sis dans le canton de Genève, et en particulier l'acquisition de la parcelle de terrain 817 D. sise en la commune de Cologny, appartenant à Monsieur le Baron van Pallandt, pour le prix de trente mille francs. Le siège de la société est fixé à Cologny. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en dix actions de cinq cents francs chacune. Les actions sont nominatives. Toute publication émanant de la société aura lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de un à trois membres. Le conseil détermine les personnes appelées à représenter la société. Il a décidé qu'elle serait valablement engagée par la signature d'un administrateur. Le premier conseil est composé de Constant Bory, régisseur, de Myes, Coppet et Crans, à Genève. Siège social: Montalègre (commune de Cologny).

31 janvier. Aux termes d'acte passé devant Me Bernard de Budé, notaire, à Genève, le 25 janvier 1922, il a été constitué, sous la dénomination de Société Anonyme du Domaine de Montalègre N.º 5, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la location et la revente d'immeubles sis dans le canton de Genève, et en particulier l'acquisition de la parcelle de terrain 817 E., sise en la commune de Cologny, appartenant à Monsieur le Baron van Pallandt, pour le prix de soixante mille francs. Le siège de la société est fixé à Cologny. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en dix actions de cinq cents francs chacune. Les actions sont nominatives. Toute publication émanant de la société aura lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de un à trois membres. Le conseil détermine les personnes appelées à représenter la société. Il a décidé qu'elle serait valablement engagée par la signature d'un administrateur. Le premier conseil est composé de Constant Bory, régisseur, de Myes, Coppet et Crans, à Genève. Siège social: Montalègre (commune de Cologny).

3 février. Aux termes d'acte passé devant Me Adrien Picot, notaire, à Genève, le 18 janvier 1922, il a été constitué sous la dénomination de Société Immobilière de l'Avenue des Marronniers, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la location et la revente d'immeubles sis dans le canton de Genève, et en particulier, l'achat des parcelles 2645 (8 ares, 55 mètres) et 2647 (48 mètres), de la commune de Chêne-Bougeries, Avenue des Marronniers, appartenant à la Société Anonyme Florissant-Conches, pour le prix de fr. 5237.40. Le siège de la société est fixé à Chêne-Bougeries, Avenue des Marronniers. Sa durée est illimitée. Le capital social est de mille francs (fr. 1000), divisé en cinq actions de deux cents francs chacune. Les actions sont nominatives. Toutes les publications émanant de la société auront lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de un à trois membres. Le conseil d'administration détermine les personnes appelées à représenter la société. Il a décidé que la société serait valablement engagée par la signature d'un administrateur. Le premier conseil est composé de: Edmond-Jean Glaser, architecte-construteur, du Petit-Saconnex, à Plainpalais.

Achat, vente d'automobiles, etc. — 8 février. Le chef de la maison Dechevrens, aux Eaux-Vives, est François Dechevrens, d'Anières, domicilié aux Eaux-Vives. Achat et vente d'automobiles et atelier de réparations. 53, Rue de la Terrassière.

Fabrication, achat et vente d'horlogerie, etc. — 8 février. Les locaux de la maison Baume et Mercier, fabrication, achat et vente d'horlogerie et bijouterie et tous articles se rattachant à ces industries, à Genève (F. o. s. du c. du 3 avril 1920, page 628), sont transférés: 26, Grand Quai et 2, Place du Port.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Monografie sull'economia di guerra in Svizzera
(Comunicato del Dipartimento federale dell'economia pubblica.)

Richiamamo l'attenzione dei lettori del Foglio ufficiale svizzero di commercio sul fatto che i signori Geering, Jöhr, Landmann, Laur, Pflüger e Rappard pubblicheranno con l'appoggio del Consiglio federale, per cura dell'Istituto Örell Füssli di Zurigo, una raccolta di dieci monografie sull'economia di guerra in Svizzera. La raccolta si comporrà dei dieci seguenti opuscoli:

Dr. Julius Wyler, statistico all'Ufficio federale di statistica: Die Schweizerische Bevölkerung unter dem Einflusse des Weltkrieges.

Dr. Walter Pauli, capo revisore della Federazione dei consorzi agricoli del cantone di Berna e cantoni vicini, libero docente all'Università di Berna: Die Schweizerische landwirtschaftliche Produktion und die Agrarpolitik während des Krieges.

Dr. Traugott Geering, ex segretario della Camera di commercio di Basilea: Industrie und Handel der Schweiz während des Krieges.

A. Härry, ingegnere: Der Einfluss des Weltkrieges auf die Verwertung der Schweizerischen Wasserkraft.

Walter Stucki, avvocato, ex segretario generale del Dipartimento federale dell'economia pubblica: Die Handelspolitik der Schweiz während des Krieges.

Henry Stucki, vice-direttore della Società di banca svizzera: Les chemins de fer suisses pendant la guerre.

Albert Junod, direttore dell'Ufficio svizzero del turismo: La guerre mondiale et le mouvement des étrangers en Suisse.

Dr. Ed. Kellenberger, redattore del «Bund» per la parte commerciale, libero docente all'Università di Berna: Das Geld-, Bank- und Börsenwesen der Schweiz unter dem Einflusse des Weltkrieges.

Dr. W. E. Rappart, professore all'Università di Ginevra: La guerre mondiale et les finances publiques en Suisse.

Dr. Giacomo Lorenz, gerente del «Volkswohl»: Die Kriegssozialpolitik in der Schweiz.

Queste monografie esportano, servendosi largamente di qualsiasi fonte accessibile, ufficiale e non ufficiale, l'influsso che la conflagrazione generale, la politica economica dei paesi belligeranti e le misure straordinarie prese durante la guerra dalle autorità federali, hanno avuto sulla vita economica del nostro paese. Formeranno oggetto di un esame speciale le misure che, pur essendo state prese in seguito alla guerra, hanno continuato a spiegare i loro effetti anche dopo la conclusione della pace ed i periodi di transizione. Colla pubblicazione di questa raccolta gli editori e gli autori non intendono servire, né un interesse politico né una tendenza economica, ma vogliono solo contribuire ad accrescere le cognizioni del pubblico sulle questioni economiche. Non sarà una raccolta di documenti, ma uno studio preparato sulla scorta di copiosissimi materiali e redatta in una forma accessibile anche fuori della cerchia ristretta degli specialisti. Si desidera anche, colla pubblicazione di queste monografie, mettere il pubblico in grado di formarsi un giudizio sull'importanza dell'economia pubblica svizzera, sulle condizioni e sull'efficacia della nostra politica economica durante la guerra.

Il primo volume «Die schweizerische Bevölkerung unter dem Einfluss des Weltkrieges», del Dr. Julius Wyler (92 pagine), grande formato in 8°, corredato di numerose tabelle, è appena uscito e costa fr. 9.50. I sottoscrittori di tutta la collezione godranno di un ribasso del 10% sul prezzo di ogni volume.

Warenverzeichnis zum schweizerischen Zolltarif. Der achte Nachtrag zu der deutschen Ausgabe und der sechste Nachtrag zu der französischen Ausgabe des Warenverzeichnisses zum schweizerischen Zolltarif sind soeben erschienen. Dieser Nachtrag enthält unter anderem die infolge des Inkrafttretens des neuen Zolltarifs vom 8. Juni 1921 im Warenverzeichnis bedingten Änderungen.

Die beiden Drucksachen können bei der eidg. Oberzolldirektion, bei den Zollkreisdirektionen in Basel, Schaffhausen, Chur, Lugano, Lausanne und Genf, sowie bei den Hauptzollämtern in Bern, Luzern, Zürich und St. Gallen zum Preise von je Fr. 1 per Exemplar bezogen werden.

— Konsulate. Herr Dimitri Mikoff, dem bis anhin die Leitung des bulgarischen Generalkonsulates in Genf anvertraut war, ist als I. Sekretär der Gesandtschaft des Königreichs Bulgarien nach Bern versetzt und das bulgarische Generalkonsulat in Genf provisorisch aufgehoben worden.

Répertoire des marchandises pour le tarif des douanes suisses. Le 6^e supplément à l'édition en langue française et le 8^e supplément à l'édition en langue allemande du répertoire des marchandises pour le tarif des douanes suisses viennent de paraître. Ce supplément contient entre autres les modifications apportées au répertoire des marchandises ensuite de la mise en vigueur du nouveau tarif d'usage du 8 juin 1921.

On peut se procurer ces imprimés au prix de 1 fr. l'exemplaire à la Direction générale des douanes, aux directions d'arrondissement à Bâle, Schaffhouse, Coire, Lugano, Lausanne et Genève, ainsi qu'aux bureaux principaux des douanes à Berne, Lucerne Zurich et St-Gall.

— Consulate. M. Dimitri Mikoff, jusqu'ici chargé de la gerance du Consulat général de Bulgarie à Genève, a été transféré en qualité de premier secrétaire à la Légation de Bulgarie à Berne. Le Consulat général de Bulgarie à Genève a été supprimé provisoirement.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz		Wechsel- (Geld-) Kurse	
Offiziell Privat		Privatsatz im Vergleich zu	
		(+ = über, = unter)	
		Paris	London
10. II.	4 2 1/10	1	—2,562 —0,937 —1,937
3. II.	4 2 1/10	1 1/2	—2,687 —1,250 —2,062
27. I.	4 2 1/2	1 1/2 —2	—2,500 —1,250 —1,875
20. I.	4 2 1/2	1 1/2 —2	—2,375 —1,250 —1,875
13. I.	4 2 1/2	2	—2,250 —0,662 —1,750
6. I.	4 2 1/2	2	—2,250 —0,667 —1,750

Lombard-Zinsfuss: Basel, Genf, Zürich 4 1/2 — 6 %. — Offizieller Lombard-Zinsfuss der Schweiz. Nationalbank 5 %. — Darlehenskasse 4 1/2 %.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweise vom 7. Februar — Situations hebdomadaires du 7 février

Aktiva		Encaisse métallique	
Metallbestand:		Or	
	Fr.	Argent	
Gold	550,451,946.20	+	200,503.85
Silber	108,000,000.—	—	145,800.—
Darlehens-Kassascheine	658,451,946.20	+	145,800.—
Portefeuille	18,265,850.—	—	93,165,415.80
Sichtguthaben im Ausland	258,765,215.43	+	4,518,089.80
Lombardvorschüsse	15,586,700.—	+	2,788,286.85
Wertschriften	66,856,281.82	+	2,859,081.20
Sonstige Aktiva	9,244,025.80	—	10,828,458.36
	26,307,667.97		
	1,064,977,656.22		

Passiva

Eigene Gelder	29,940,858.48	—	Fonds propres
Notenumlauf	852,728,140.—	—	Billets en circulation
Giro-u. Depotrechnungen	129,396,998.05	—	Virements et de dépôts
Sonstige Passiva	42,911,639.69	+	Autres passifs
	1,054,977,656.22		

Diskontsatz 4%, gültig seit 11. August 1921. — Lombardzinsfuss 5%, gültig seit 11. August 1921. Taux d'escompte 4%, depuis le 11 août 1921. — Taux pour avances 5%, depuis le 11 août 1921.

Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux. (Übersetzungskurse vom 13. Februar an) — Cours de réduction à partir du 13 février.

Belgique fr. 42.10; Deutschland Fr. 2.70; Italie fr. 25.30; Oesterreich Fr. -25; Grande-Bretagne fr. 22.50.

¹) Abweichungen nach den Schwankungen vorbehalten. — ²) Saul adaptation aux fluctuations.

Annoncen - Regie:
PUBLIOTTAS A. G.

Anzeigen - Annonces - Annunzi

Régie des annonces:
PUBLIOTTAS S. A.

Basler Lagerhausgesellschaft, Basel 7

Société d'Entrepôts de Bâle, à Bâle 7

Télégrammes: „Warehouse“

3240

Import und Export von und nach Deutschland, Holland, Dänemark, Schweden, Norwegen.

Verteilung von Wagenladungen in unsern neuen Lagerhäusern am badischen Bahnhof. Amtliche Güterabfuhr der Deutschen Reichseisenbahnen am badischen Bahnhof zu Basel, Verzollungen am badischen Hauptzollamt und dem schweizerischen Hauptzollamt gegenüber unserer Lagerhalle (Export - Import). Eigene rasche Sammelwagen von Frankfurt a. M., Köln, Mülheim, Hagen i. W., Hamburg, Bremen, Berlin, Leipzig. Verkehr Italien-Deutschland.



Topf- und Putzmaschinenfabrik
DREISPITZ
LEOP. HERB, BASEL

Victoria Kopier-Rollen

auf Original-Patentholzkern sind in Qualität unerreich, geben ohne Auslaufen der Schrift scharfe und deutliche Kopien.
Verlangen Sie Spezialofferte bei den Generalvertretern für die ganze Schweiz
Jean Steiner & Guhl
Victoria Kopiermaschinen - Vertriebsgesellschaft - BASEL
3321 (5296 Q)

St. Gallische Kantonalbank

Staatsgarantie

Wir sind so lange Konvenienz gegen bar Abgeber von

5 1/4 % Obligationen unserer Bank

auf 2 1/2 oder 4 1/2 Jahre fest

mit nachheriger gegenseitiger sechsmonatiger Kündigung, in Stücken von Fr. 1000 und Fr. 5000, auf den Namen oder Inhaber lautend und mit Semester-Coupons per 15. Mai und 15. November versehen, oder in andern durch 100 teilbaren Beträgen von Fr. 500 an, mit Jahres-Coupons per 31. Dezember versehen. Die Coupons sind bei **sämtlichen schweizerischen Kantonalbanken spesenfrei** zahlbar. 286

Einzahlungen können bei der Hauptbank in **St. Gallen** wie auch bei den Filialen in **Rorschach, Wil, Wattwil, Mels, Rapperswil, Degersheim** und **Altstätten** geleistet werden.

Die Direktion.

AKTIEN, OBLIGATIONEN, CHEQUES, TAXMARKEN, BANKNOTEN etc.

ART. INSTITUT
ORELL FÜSSEL ZÜRICH
BÄRENASSE 6

100 % Zeitersparnis

erzielen Sie, mit der Buchhaltung, wenn Sie nicht mehr übertragen
Gleichzeitig erhalten Sie eine Buchhaltung, die

- täglich à jour ist, -2941
- absolut stimmende Bilanzen ausweist,
- monatlich getrennte Abrechnung über alle Betriebszweige und Unkosten ergibt.

Hunderte von Firmen bestätigen in Attesten die **grosse Zeitersparnis** meiner Buchhaltung. Verlangen Sie Liste Nr. 23

Organisationsbureau **J. Diemand, Zürich**

Pariser Kopierrollen

Frane-Gelb, beste Qualität für alle Trockenkopiermaschinen liefert prompt, billig und stets frisch
Frane-Depot Schweiz
J. Hasler-Ehrenberg, Wädenswil (Tel. 38)

Öffentliches Inventar

Verlassenschaft - Rechnungsruf

Ueber den Nachlass von Herrn **KARL TRAUFFER**, Christians sel., gew. Friedhofgärtner, von Habern, in **Wilderswil**, verstorben am 11. Januar 1922, einer Gesellschafter der im Handelsregister von Interlaken eingetragenen Kollektivgesellschaft **Trauffer & Balmer**, Friedhofgärtner in **Wilderswil**, ist durch Verfügung des Regierungstatthalters die Errichtung des öffentlichen Inventars bewilligt worden.
Gemäss Art. 582 Z. G. B. und § 12 des Dekretes vom 18. Dezember 1911 betreffend die Errichtung öffentlicher Inventare, werden die Privat- und Bürgschaftsgläubiger des Erblassers, sowie die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger der Firma **Trauffer & Balmer**, Friedhofgärtner in **Wilderswil**, aufgefordert, ihre Ansprüche bis und mit dem 11. März 1922 beim Regierungstatthalteramt Interlaken schriftlich anzumelden.
Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 Z. G. B.) Gleichzeitig ergeht an die Privatschuldner des Erblassers, sowie an die Schuldner der Firma **Trauffer & Balmer**, obgenannt, die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist beim Notariatsbureau **Schnelder** in Interlaken schriftlich anzumelden. 238
Als Massverwalter ist bestellt: Herr **Karl Indermühle**, Hoteller in **Wilderswil**.
Im Auftrage des Massverwalters:
F. Schneider, Notar.

Energischer, tüchtiger Schweizerkaufmann, erfahren im Verkehr mit der Kundschaft, gut präsentierend, und die drei Landessprachen in Wort und Schrift beherrschend.

BELL A.-G. BASEL

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag, den 28. Februar 1922, vormittags 10 1/2 Uhr im Geschäftshause, Elsäasserstrasse 178, in Basel

TRAKTANDEN:

- Prüfung und Abnahme der Jahresrechnung und des Jahresberichtes.
- Beschlussfassung über das Jahresergebnis. -291

Rechnung und Revisorenbericht sind vom 20. Februar 1922 an zur Einsicht der Aktionäre im Geschäftsdomizil, Elsäasserstrasse 178, aufgelegt.
Basel, den 13. Februar 1922.
Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Dr. Ernst Köchlin.**

6% Anleihen der Stadt Zürich von 1921 von Fr. 12.000.000

Umtausch der Interimsscheine

Die definitiven Titel für das obige Anleihen sind erschienen und können vom 14. Februar 1922 ab im Tausch gegen die Interimsscheine bei den Niederlassungen der nachgenannten Banken bezogen werden:

Schweizerische Kreditanstalt,	Appenzell A/Rh. Kantonalbank,
Schweizerischer Bankverein,	Appenzell I/Rh. Kantonalbank,
Eidgenössische Bank A. G.,	Banque de l'Etat de Fribourg,
Aktiengesellschaft Leu & Co.,	Glarner Kantonalbank,
Schweizerische Bankgesellschaft,	Graubündner Kantonalbank,
Basler Handelsbank,	Kantonalbank Schwyz,
Schweizerische Volksbank,	Luzerner Kantonalbank,
Kantonalbank von Bern,	Banque Cantonale Neuchâtoise,
Union Financière de Genève,	Nidwaldner Kantonalbank,
Comptoir d'Escompte de Genève,	Obwaldner Kantonalbank,
Zürcher Kantonalbank,	Schaffhauser Kantonalbank,
Basler Kantonalbank,	Solothurner Kantonalbank,
Banque Cantonale Vaudoise,	Thurgauische Kantonalbank,
St. Gallische Kantonalbank,	Urner Kantonalbank,
Banca dello Stato del Cantone Ticino,	Banque Cantonale du Valais,
Basellandschaftliche Kantonalbank,	Zuger Kantonalbank.
Aargauische Kantonalbank,	

285

EMPRUNT A. GINOD & C^{ie}

Eaux minérales alcalines de Romanel, Source Providence

Les coupons N°s 24, 25 et 26 de l'emprunt hypothécaire de Fr. 200.000 sont payables, dès ce jour, à la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne. 290

Lausanne, le 10 février 1922.
Le Gérant de la grosse.

Einlagerung

in Zürich

Auskunft durch Postfach 21181 Zürich-Bahnhof 231

Automat-Buchhaltung richtet ein **H. Friesch**, Bäckereispezialist, Zürich 6, Weinbergstrasse Nr. 67.

Buchhaltungen (601 Q)
Bilanzen (491)
Revisionen
Expertisen - Gutachten
Steuer-Angelegenheiten besorgt

Treuhand - Institut

Fritz Madoery

Basel Falknerstrasse 7, Telefon 5161
Zürich Escherhaus 360, Telefon Hot. 420
Chur beim Oberthor, Telefon 428

Basler Terraingesellschaft, Basel

Die Herren Aktionäre der Basler Terraingesellschaft, Basel, werden hiermit zur

XVII. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, welche **Dienstag, den 14. März 1922, vormittags 11 Uhr, im Lokal der Herren Dreyfus Söhne & Cie., Aeschenvorstadt 16, Basel**, abgehalten wird.

TRAKTANDEN:

- Abnahme und Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz per 31. Dezember 1921 sowie des Berichtes der Kontrollstelle und Erteilung der Decharge an den Verwaltungsrat.
- Wahl der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1922.

Der Bericht der Kontrollstelle nebst der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung werden vom 7. März 1922 an bei den Herren **Dreyfus Söhne & Cie., Basel**, zur Einsicht der Herren Aktionäre aufliegen.
Basel, den 13. Februar 1922. 289

Namens der Verwaltungsrates der Basler Terraingesellschaft,
Der Präsident: **J. Dreyfus-Brodsky.**

Import aus Nordamerika via Anvers und Rotterdam

Als Generalvertreter für die Schweiz der
Black Diamond Line, New-York
übernehmen wir alle Transporte zu festen
Durchsätzen bis Inlandstation

Bahn- und Rheinsammel-Verkehre
ab Kontinentalhafen

Verzollung Lagerung Versicherung

Auskünfte bereitwillig durch

Seegmüller & Co., Zürich

279 (704 Z)

Société Anonyme Industrielle du Tungstène (Wolfram Industrie A.-G.) Aarau

Aufforderung an die Gläubiger

In der ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 10. Dezember 1921 wurde die Liquidation der Gesellschaft beschlossen. 228
Gemäss Art. 665 O.R. werden die Gläubiger aufgefordert, ihre Ansprüche anzumelden.
Aarau, den 3. Februar 1922.

Wolfram Industrie A.-G.
Der Liquidator: Max Gloor,

Solothurner Handelsbank

Ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 25. Februar 1922, nachmittags 2½ Uhr
im Hotel zur Krone in Solothurn

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Versammlung.
2. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1921.
3. Bericht der Rechnungsrevisoren.
4. Genehmigung der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an die leitenden Organe.
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
6. Ersatzwahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates.
7. Wahl der Rechnungsrevisoren.
8. Varia.

Der Geschäftsbericht mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 1921, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren sind an unseren Kassen in Solothurn, Olten und Grenchen zur Einsicht aufgelegt.

Die Eintrittskarten können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis und mit 24. Februar, mittags, erhoben werden:

in Solothurn: an unserer Kasse;
in Olten: bei unserer Filiale;
in Grenchen: bei unserer Filiale;
in Basel: bei der Basler Handelsbank;
 beim Schweizerischen Bankverein;
in Bern: bei der Berner Handelsbank;
in Zürich: bei der Aktiengesellschaft Leu & Cie.

Am Versammlungsort selbst werden keine Karten verabfolgt.
Die Vertretung der Aktionäre geschieht mittelst schriftlicher Vollmacht oder durch einfache Uebertragung der Eintrittskarten. 272

Solothurn, den 9. Februar 1922.

Der Verwaltungsrat.

Société Foncière Lausannoise

Assemblée générale ordinaire

MM. les actionnaires de la Société Foncière Lausannoise sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour le **lundi, 27 février 1922, à 15½ heures, au bureau de MM. Bory, de Cérenville & Cie., banquiers, 13, rue de Bourg, à Lausanne.**

ORDRE DU JOUR: Opérations statutaires.

Assemblée générale extraordinaire

MM. les actionnaires de la Société Foncière Lausannoise sont convoqués en **assemblée générale extraordinaire** pour le **lundi, le 27 février 1922, à 16 heures, au bureau de MM. Bory, de Cérenville & Cie., banquiers, 13, rue de Bourg, à Lausanne.**

ORDRE DU JOUR:

1. Constatation du fait que le capital-actions de la société est de Fr. 200,000 (deux cent mille francs) depuis le 1^{er} janvier 1894.
2. Modifications aux statuts (art. 5 et 25). 282

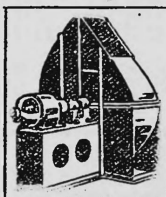
Les cartes d'admission à ces deux assemblées seront délivrées sur présentation des actions jusqu'au 27 février à midi au bureau de MM. Bory, de Cérenville & Cie., où MM. les actionnaires pourront prendre connaissance du bilan, du compte de profits et pertes et du rapport des contrôleurs.

Le conseil d'administration.

Zentrifugal - Ventilatoren

für alle Bedürfnisse der Industrie

Lüftung, Kühlung
Trocknung
Entstaubung



Unterwind- u. Kupolofen
Gebläse
elektrische
Schmiede - Ventilatoren
(983 Q) 607

G. Meidinger & Cie., Basel

J. Athanasiou & Co A. G. Fabrik orientalischer Zigaretten, in Bern

Einladung zur XII. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Freitag, den 24. Februar 1922, vormittags 10½ Uhr
in den Geschäftsräumlichkeiten

VERHANDLUNGEN:

1. Verlesen des Protokolls der letzten ausserordentlichen Generalversammlung.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
4. Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Unvorhergesehenes. 278

Geschäftsbericht, Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Revisorenbericht liegen seit dem 10. Februar 1922 im Bureau der Gesellschaft, Habsburgstrasse Nr. 19 in Bern, zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. Dieselben haben ihren Aktienbesitz oder ihre Aktienvertretung durch Vorweisung der Coupons pro 1921 zu belegen.

Bern, den 10. Februar 1922.

Der Verwaltungsrat.

Obersimmenthalische Volksbank in Zweisimmen

Generalversammlung

Samstag, den 25. Februar 1922, nachmittags 2 Uhr
im Hotel Simmenthal in Zweisimmen

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Jahresrechnung und Entscheid über die Verwendung des Reingewinnes.
2. Wahl von 5 Verwaltungsräten und der Rechnungsrevisoren.
3. Varia. 288

Rechnung und Bericht liegen von heute an auf dem Kassalokal zur Einsicht auf.

Zweisimmen, den 7. Februar 1922.

Der Verwaltungsrat.

Kammgarnspinnerei Bürglen

Generalversammlung

Die diesjährige **Generalversammlung**
wird **Samstag, den 25. Februar 1922, vormittags 11½ Uhr**
im **Gasthof zum Löwen, in Winterthur**, stattfinden.

TRAKTANDEN:

1. Bericht über den Geschäftsgang im Jahre 1921.
2. Bericht der Herren Rechnungsrevisoren und Beschlussfassung über die Jahresrechnung pro 1921.
3. Wahlen.

Die Zutrittskarten werden gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz auf unserm Bureau abgegeben. Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung liegen ab 15. Februar in unserm Bureau zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. 280

Bürglen (Thurgau), den 10. Februar 1922.

Der Verwaltungsrat.

Banque Populaire de la Broye, Payerne

Messieurs les actionnaires sont convoqués, le **samedi, 25 février 1922, à la salle du Tribunal à Payerne**

en assemblée générale extraordinaire

à 3 heures précises, avec l'ordre du jour:

Constatation de la souscription et de la libération de 2000 actions nouvelles de Fr. 200;

en assemblée générale ordinaire

à 3½ heures, avec l'ordre du jour:

1. Rapport de la direction et des contrôleurs sur l'exercice 1921, approbation des comptes et bilan et décharge au conseil d'administration, à la direction et aux contrôleurs.
2. Répartition des bénéfices.
3. Nomination de 3 contrôleurs et de 2 suppléants pour 1922.
4. Décision relative à une demande d'inscription de nos actions à la cote de Lausanne.

Le bilan, les comptes de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront tenus à la disposition de Messieurs les actionnaires, dès le 14 février, aux bureaux de la Banque.
Les cartes d'admission seront délivrées sur présentation des actions, dans les bureaux de la Banque et de ses Agences, jusqu'au 21 février. 273

Payerne, le 1^{er} février 1922.

AU NOM DU CONSEIL D'ADMINISTRATION:

Le président: E. Vuillémot. Le secrétaire: R. Laurent, not.